



### Greifswald ehrt außergewöhnliche Leistungen und hervorragendes Engagement beim Stadtempfang

Anlässlich der Stadtgründung am 14.5.1250 lud die Universitäts- und Hansestadt Greifswald am 14. Mai zum Stadtempfang. Bei einem Festakt in der Stadthalle würdigte sie außergewöhnliche Leistungen und hervorragendes Engagement für die Kommune. „Ehrenamtliches Engagement prägt in Greifswald viele Bereiche des öffentlichen Lebens“, betonte Oberbürgermeister Dr. Stefan Fassbinder. „Die beim Stadtempfang Geehrten stehen stellvertretend für die zahlreichen Menschen, die sich unermüdlich zum Wohle der Stadt einbringen und damit die Gesellschaft stärken und bereichern.“

Mit der Rubenow-Medaille, der höchsten Auszeichnung der Stadt, wurde die Universitätsmedizin Greifswald geehrt. „Die Ehrung gebürt allen Mitarbeitenden“, sagte Prof. Dr. Uwe Reuter, Ärztlicher Vorstand der Universitätsmedizin, der den



Alle Geehrten des Stadtempfangs

Foto: Lisa Schmidt

Preis entgegennahm. Die Laudatio hielt Prof. Dr. Markus M. Lerch, Ärztlicher Direktor und Vorsitzender des Vorstandes des Ludwig-Maximilian-Universitätsklinikums in München. Neben der Rubenow-Preis-trägerin wurden neun Greifswalderinnen und Greifswalder für ihr verdienstvolles und langjähriges Engagement im Ehrenamt geehrt. Mit dem „Silbernen Greif“ wurden Thomas Schmidt, Ute Wacker und Klaus Bahl ausgezeichnet. Michaela

trägerin wurden neun Greifswalderinnen und Greifswalder für ihr verdienstvolles und langjähriges Engagement im Ehrenamt geehrt. Mit dem „Silbernen Greif“ wurden Thomas Schmidt, Ute Wacker und Klaus Bahl ausgezeichnet. Michaela

Kochhan, Laura-Ann Schröder und Jo Trettin trugen sich ins Ehrenbuch der Stadt ein. Regina Wegner, die nicht anwesend sein konnte, wird bei einem gesonderten Empfang im Rathaus mit der Eintragung ins Ehrenbuch geehrt.

### Die letzten Meter zu Fuß: drei Elternhaltestellen sollen Verkehrssituation vor der Käthe-Kollwitz-Grundschule entschärfen



Kurz vor Schulbeginn und nach Schulschluss kommt es an der Käthe-Kollwitz-Grundschule regelmäßig zu Verkehrsproblemen durch Elterntaxis. Nicht nur durch ihre Vielzahl, sondern auch durch das Parken oder Halten auf den Fußwegen oder durch riskante Wende- oder Überholvorgänge werden zu Sicherheitsproblemen für Kinder und Eltern, die zu Fuß laufen. Folglich erhöht sich die Unfallgefahr im Umfeld der Schule.

Seit Jahren versucht die Stadtverwaltung in Kooperation mit der Schule diesem Problem entgegen zu wirken. Für mehr Sicherheit wurde bereits eine Ampel an der Kreuzung Knopfsstraße/Friedrich-Loeffler-Stra-

ße installiert. Nun soll das direkte Vorfahren der Eltern bis zur Schule gestoppt werden. Gemeinsam mit der Schulleitung hat die Universitäts- und Hansestadt Greifswald drei Hol- und Bringezonen als Elternhaltestellen eingerichtet: den Parkplatz am Schießwall in der Friedrich-Loeffler-Straße, Parkflächen vor dem Pommerschen Landesmuseum sowie am Parkplatz am Museumshafen Nord. Die Eltern sind künftig angehalten, ihre Kinder bis dorthin mit dem Auto zu bringen und auch wieder abzuholen. Den restlichen Weg - von jedem Parkplatz sind es zwischen 300 und 450 Meter nur geradeaus bis zur Schule - sollen die Kinder zu Fuß gehen.

Im Vorfeld der Einrichtung der Hol- und Bringezonen wurden Eltern befragt, Schulwege analysiert und gemeinsam mit den Eltern, Kindern, Pädagogen, Polizei und Stadtverwaltung begangen. Mit den Eltern wurde sich darüber hinaus in mehreren Elternversammlungen ausgetauscht, für die Lehrkräfte gab es ausführliche Schulungen. Auch mit den Kindern gab und wird es weiterhin eine intensive Verkehrserziehung geben. Wissenschaftlich begleitet wurde das Projekt von der Firma buefee aus Wuppertal, die sich auf Mobilitätskonzepte für Kommunen und Bildungseinrichtungen sowie Verkehrssicherheitsmanagement spezialisiert hat.

### 7. Eldenaer Klostermarkt am 18. und 19. Juni 2022

Handwerker, Krämer und Ritter ziehen am 18. & 19. Juni wieder in die Parkanlage und Scheune der Klosteranlage Eldena. Zum Klostermarkt präsentieren Sie alte Zünfte und zeitgenössische Künste. Der Duft von frischem Brot, Gegrilltem, Kräutern und Blumen liegt in der Luft. Mittelalterliche Live-Musik und unterschiedliche Mitmachangeboten lassen Besucher jeder Altersgruppe in eine andere Welt eintauchen.

Handwerker, Schausteller und Schmiede präsentieren an zwei Tagen ihr Können und ihre Produkte. Gewandetes Marktvolk verkauft ritterliche Accessoires. Aus Wolle wird an Spinnrädern Garn gesponnen und Besucher können sich unter anderem beim Schreiben mit der Feder sowie im Textildruck ausprobieren. Die IG Greifenschlag schlägt ihr Lager auf und führt Rüstungen und Waffen eines Ritters vor, erklärt, was dieser eigentlich unter seiner Rüstung trug, und präsentiert Schwertschaukämpfe. Gemeinsam mit dem Greifenbund Bogensport

e.V. können Hobbyschützen ihr Geschick mit Pfeil und Bogen unter Beweis stellen.

In ruhigeren Momenten können die Marktbesucher im schattig gelegenen Märchenzelt den Erzählerinnen lauschen oder inmitten der alten Klostermauer den Schauspielern des Theaters zusehen: Sie spielen Ausschnitte aus dem Stück „Was ihr wollt“, welches im Juni und an mehreren Tagen in voller Länge in der Klosteranlage aufgeführt wird.

Bau- und kunsthistorische Führungen bieten außerdem Hintergrundinformationen über klösterliche Lebenswelten, mittelalterliche Architektur, die wechselvolle Geschichte des Klosters und der Klosteranlage und ihre verschiedenen Darstellungen in der Malerei der Romantik.

Marktzeit: Samstag, 18. Juni, 10:00 - 19:00 Uhr und Sonntag, 19. Juni, 11:00 - 18:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Vollständiges Programm auf: [www.greifswald.de/klostermarkt](http://www.greifswald.de/klostermarkt)



Klostermarkt in Eldena

Foto: Marc Werth

### Wählen gehen für Greifswald!

Briefwahl hat begonnen.

Liebe Greifswalderinnen und Greifswalder,

Am 12. Juni sind Sie aufgerufen, einen neuen Oberbürgermeister oder eine neue Oberbürgermeisterin zu wählen. Mit Ihrer Stimme entscheiden Sie, wie sich Greifswald in den nächsten sieben Jahren entwickelt. Studieren Sie die Programme der Kandidierenden und bestimmen Sie durch Ihre Stimmabgabe die Gestaltung Ihres unmittelbaren Lebensumfeldes mit. Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!

Bei der Oberbürgermeisterwahl dürfen auch Jugendliche ab 16 Jahren mitentscheiden. Ich ermutige deshalb alle jungen Menschen ihr Wahlrecht zu nutzen. Dies gilt ebenso für Bürger\*innen aus EU-Staaten.

Wenn Sie am Wahltag selbst nicht wählen können, stimmen Sie per Briefwahl ab.

Ihr  
**Dr. Stefan Fassbinder**

Hej, Guter Geschmack!

## REGIONALLADEN & CAFÉ

3. Juni bis 1. Juli  
Koeppenhaus

+WORKSHOPS & EVENTS

AUS VORPOMMERN

VORPOMMERN CONNECT

## Die Geehrten des Stadtempfangs 2022

### Rubenow-Medaille für die Universitätsmedizin Greifswald



Mitarbeitende der Universitätsmedizin Greifswald

Mit ihrer fachkundigen Arbeit sorgt die Universitätsmedizin nicht nur für eine umfassende medizinische Betreuung ihrer Patient\*innen, sie stärkt außerdem den guten Ruf unserer Stadt als Standort für Wissenschaft und Gesundheitswirtschaft. Besonders auch ihr unermüdliches Engagement in zwei durch die Pandemie geprägten Jahren möchte ich hiermit würdigen.“, erklärte Oberbürgermeister Dr. Stefan Fassbinder zur Begründung. „Neben der medizinischen Versorgung schätzt die Stadt die Universitätsmedizin als unverzichtbaren und verlässlichen Partner.“, wertschätzt der Oberbürgermeister. „Die Kompetenz

der Fachkräfte, die sich unter anderem beim Digitalen Innovationszentrum (Digital Health Hub) sowie in zahlreichen städtischen Netzwerken wie dem für Psychische Gesundheit, Demenz oder Palliativversorgung einbringen, ist von überaus großem Wert.“

Vor allem während der Corona-Pandemie habe die Universitätsmedizin Hervorragendes geleistet, lobte Dr. Fassbinder. Sie habe zu den ersten gehört, die mit Unterstützung der Stadt Impfzentren und eine Infrastruktur für Tests im Stadtgebiet aufbaute sowie eine Online-Plattform für Anmeldungen entwickelte. „Dank dieses En-

gagements gehörte Greifswald zu den Kommunen, die ihrer Bevölkerung immer frühzeitig sehr gut organisierte Angebote in hoher Qualität unterbreiten konnte.“ Weiter sagte der Oberbürgermeister: „Uneigennützig unterstützte die Universitätsmedizin Greifswalds befreundete Stadt Drohobysch in der Ukraine während der Pandemie mit Schulungen und Materiallieferungen.

Seit Ausbruch des Krieges in dem Land ist die Universitätsmedizin erneut zur Stelle, um selbst zu spenden oder durch die Bereitstellung eines Logistikzentrums die Organisation von Hilfsaktionen und -lieferungen zu erleichtern.“

### Ehrungen mit dem „Silbernen Greif“



#### Thomas Schmidt

engagiert sich in vielen Projekten und bereichert die Stadt auf unterschiedliche Art und Weise. Als regionaler „Eine Welt-Promoter“ organisiert er Veranstaltungen im Rahmen der entwicklungspolitischen Reihe „Weltwechsel“ mit. Darüber hinaus baute er mit weiteren Engagierten im Jahr 2000 ein ehemaliges Dampfschiff zum Segelschiff „Lovis“ um, das sich seitdem insbesondere der Bildungs- und Projektarbeit mit Jugendgruppen und Schulklassen widmet. Unermüdlich und ideenreich bringt sich Thomas Schmidt im Kultur- und Initiativenhaus Greifswald e.V. ein. In der STRAZE kümmert er sich maßgeblich um die Finanzierung und steht für die Vielfalt der inhaltlichen Arbeit.

#### Ute Wacker

ist seit vielen Jahren im Verein Integration Erwachsener, Jugendlicher und Kinder mit Migrationshintergrund Vorpommern-Greifswald e. V. - kurz Integ-aktiv. Dort leistet sie seit 2015 in der Kleiderkammer einen unschätzbaren persönlichen Beitrag. Mit viel Feingefühl und steter Hilfsbereitschaft geht sie auf die Menschen zu und weiß in ihrem „Refugium“ in der Spiegelsdorfer Wende 3 ganz genau, mit welchen der gespendeten Sachen sie sofort helfen kann. Auch mehrere Umzüge der Kleiderkammer unterstützte sie tatkräftig mit. Ihre Hilfe ist nicht nur materieller Natur. Sie hört Ihren Mitmenschen zu, bringt ihnen Verständnis entgegen und macht Mut für ein selbstbestimmtes Leben.

#### Klaus Bahl

hat sich als langjähriger Präsident des Box- und Freizeitclubs e.V. um den Boxsport in Greifswald mehr als verdient gemacht. Über viele Jahre hinweg prägte er die Erfolgsgeschichte des Vereins entscheidend mit - national und international. Nach Sebastian Sylvester hat der Verein weitere erfolgreiche Nachwuchstalente hervorgebracht: Ani Manukyan und Agasi Magaryan, Mitglieder der deutschen Nationalmannschaft, sind auf nationaler und internationaler Ebene erfolgreich. Klaus Bahl kümmert sich um die Vereinsmitglieder, Finanzen, Organisation von Wettkämpfen und Trainingslager für Kinder und Jugendliche. Hier liegen ihm besonders Projekte wie „Integration durch Sport“ und „Gewalt von der Straße“ am Herzen.

### Auszeichnung mit einer Eintragung ins Ehrenbuch der Stadt



#### Michaela Horn

engagiert sich mit Herz und Seele im Verein „Greifswalder Tafel e.V.“. Dort leistet sie seit der Gründung vor 20 Jahren ununterbrochen herausragende Arbeit im Ehrenamt - engagiert, verlässlich und fürsorgend. Gegenwärtig versorgt sie zusammen mit anderen ehrenamtlichen Helfern 665 Menschen, davon 146 Kinder mit dringend benötigten Lebensmitteln. Zudem kümmert sich das Tafel-

Team zusätzlich um über 200 Geflüchtete aus der Ukraine. Michaela Horn verantwortet nicht nur die Organisation und die Absicherung eines reibungslosen Tafelbetriebes, sondern leistet gleichzeitig eine unentbehrliche Lebenshilfe für ihre Mitmenschen.

#### Thomas Jäger

leistet als Vorstandsvorsitzender des Aktionsbündnis Queer in Greifswald e.V. seit vielen

Jahren einen unschätzbaren Beitrag für die Akzeptanz der Menschen, die sich der LGBT-QI\* Community zugehörig fühlen. Die Vereinsmitglieder wollen Vorurteile abbauen und darüber aufklären, dass homo-, bi-, trans-, intersexuelles, transgender und heterosexuelles Empfinden und Verhalten gleichwertige Ausprägungen der einen menschlichen Sexualität sind. Gleichsam geben die Vereinsmitglieder besonders

Unterstützung und Beratung in für den Einzelnen schwierigen Lebenslagen. Es werden Coming-Out-Gruppen eingerichtet, ebenso Gesprächskreise für Schwule, Lesben, Bisexuelle, Intersexuelle, Transsexuelle und Transgender gemeinsam mit Eltern und Angehörigen. Thomas Jäger hat darüber hinaus einen maßgeblichen Anteil bei der Organisation von Veranstaltungen wie beispielsweise den Tagen der Akzeptanz.

#### Gregor Kochhan

gehörte 2016 zu den Mitbegründern des Bündnisses für Weltoffenheit, Demokratie und Toleranz in Greifswald - kurz „Greifswald für Alle“, das sich für ein demokratisches, menschenwürdiges, weltoffenes, buntes und inklusives Leben einsetzt. Seitdem übernimmt er unermüdlich Verantwortung, indem er sich unter anderem um die Anmeldung von Kundgebungen, Demonstrationen und Mahnwachen und die damit verbundenen Pflichten kümmert. Das Bündnis organisiert nicht nur Kundgebungen gegen rechtes und menschenfeindliches Gedankengut, es appelliert während der Corona-Pandemie in zahlreichen Aktivitäten an das solidarische Mit-

einander und rief mit Beginn des Krieges gegen die Ukraine zu Solidaritätsaktionen auf.

#### Laura-Ann Schröder

kümmert sich seit vielen Jahren uneigennützig um Menschen, die aus ihrer Heimat fliehen mussten und nach Greifswald gekommen sind. Seit 2014 ist es ihr zu verdanken, dass in allen Gemeinschaftsunterkünften des Landkreises Vorpommern-Greifswald Weihnachtsfeiern für Kinder und Jugendliche ausgerichtet werden. Sie und ihre Helfer starten Aufrufe für Sach- und Geldspenden, die anschließend altersgerecht sortiert und liebevoll als Geschenke verpackt werden. Gemeinsam mit ihrem Team sorgt sie jedes Jahr zur Weihnachtszeit für leuchtende Kinderaugen.

#### Jo Trettin

hat es sich seit vielen Jahren zur Aufgabe gemacht, Nachhilfe für versetzungsgefährdete Schülerinnen und Schüler außerhalb der Schule anzubieten. Dank seiner Erfahrung als Sonderpädagoge an der integrierten Gesamtschule „Erwin Fischer“ entwickelte er ein geeignetes Konzept und gründete im Ehrenamt mit viel Enthusiasmus die Schule „3D Reso-

nanz“ mit den Schwerpunkten Nachhilfe, Musikschule und Sprachschule. Lehrkräfte helfen den Kindern und Jugendlichen individuell beim fächerübergreifenden Lernen, das sich am „Buddy-Prinzip“ orientiert. Dabei übernehmen die Lernenden selbst Verantwortung für sich und ihre Mitschüler. Viele wurden so erfolgreich zu Schulabschlüssen befähigt.

#### Regina Wegner

engagiert sich seit vielen Jahren als Vorstandsmitglied im Förderverein Eldenaer Mühle. Den Mitgliedern ist es zu verdanken, dass die ab den 90er Jahren wieder funktionstüchtig aufgebaute Bockwindmühle ein attraktiver Anziehungspunkt in Greifswald ist. Mit großer Mühe und vielen Ideen werden alle Veranstaltungen rund um die Mühle vorbereitet. Dazu gehören die Mühlenfeste, die Teilnahme am Deutschen Mühltage und am Tag des offenen Denkmals. Die Vereinsmitglieder stehen für sach- und fachkundige Führungen in ihrer Freizeit parat. Da Regina Wegner urlaubsbedingt nicht am Stadtempfang teilnehmen konnte, wird sie sich zu einem späteren Zeitpunkt ins Ehrenbuch eintragen.

## Inhaltsverzeichnis Amtlicher Teil

Die Geehrten des Stadtempfangs 2022	2
<b>Amtliche Bekanntmachungen nach Baugesetzbuch</b>	
Bekanntmachung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald Bebauungsplan Nr. 116 - Östlich Kleingartensparte Rosental - der Universitäts- und Hansestadt Greifswald; Änderung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Absatz 1 i. V. m. § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB)	3
Bekanntmachung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald 25. Änderung des Flächennutzungsplans der Universitäts- und Hansestadt Greifswald gemäß § 2 Absatz 1 i. V. m. § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) und Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf der 25. Änderung des Flächennutzungsplans der Universitäts- und Hansestadt Greifswald durch öffentliche Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB i. V. m. § 4 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG)	3
<b>Bekanntmachungen zu Wahlen und Volksentscheiden</b>	
Briefwahl für Oberbürgermeisterwahl seit 23. Mai möglich	4
Wahlbekanntmachung zur Oberbürgermeisterwahl (m/w/d) in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald	5
Bekanntmachung des Gemeindevahlleiters zur Oberbürgermeisterwahl (m/w/d) in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald am 12. Juni 2022	6
<b>Termine der bürgerschaftlichen Gremien</b>	
Termin der Bürgerschaft im Juni 2022	4
<b>Satzungen/Beschlüsse</b>	
Beschlussliste der Bürgerschaft vom 04.04.2022 öffentliche Sitzung	6
zustimmende Beschlüsse	6
Beschlussliste der Bürgerschaft vom 04.04.2022 öffentliche Sitzung ablehnender Beschluss	7
Beschlussliste der Bürgerschaft vom 04.04.2022 nichtöffentliche Sitzung	7
zustimmender Beschluss und Anhörungen	7
<b>Informationen der Verwaltung</b>	
Ergebnisse der Haushaltsumfrage zur Perspektive der Nahversorgung in Wieck und Ladebow	8
Erinnerung an eine bemerkenswerte Greifswalderin: neue Gedenktafel für Annemarie Langen-Koffler (1898 - 1986)	8
Kreativtreffen in der Partnerstadt Goleniów Badesaison hat begonnen -	8
Strandbad Eldena wieder für Gäste geöffnet	8
Parkschein lösen per Mobiltelefon:	8
Greifswald startet heute Smartparking an allen städtischen Parkscheinautomaten	8

## Amtliche Bekanntmachungen nach Baugesetzbuch

## Bekanntmachung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald Bebauungsplan Nr. 116 – Östlich Kleingartensparte Rosental – der Universitäts- und Hansestadt Greifswald; Änderung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Absatz 1 i. V. m. § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald hat in ihrer Sitzung am 04.04.2022 beschlossen, den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 116 – Östlich Kleingartensparte Rosental – (Abgrenzung gemäß Planausschnitt) gemäß § 2 Absatz 1 i. V. m. § 1 Absatz 8 BauGB zu ändern.

In Abänderung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 116 - HanseYachts-Parkplatz-, Beschluss-Nr. B621-22/17 vom 05.10.2017, wird der Bebauungsplan Nr. 116 in - Östlich Kleingartensparte Rosental - umbenannt und das Plangebiet geändert. Dieser Beschluss wird hiermit bekanntgemacht.

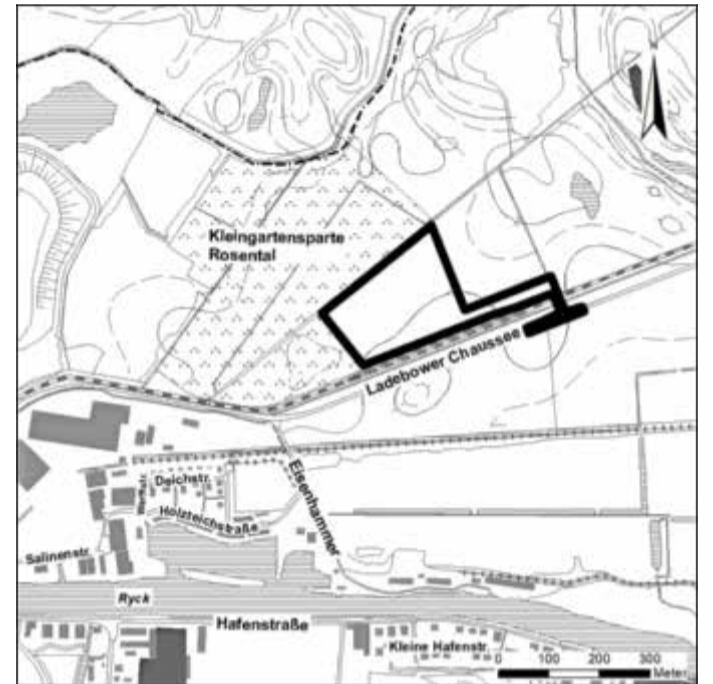
Zu informatorischen Zwecken ist diese Bekanntmachung ab dem Tag ihrer ortsüblichen Bekanntmachung im „Greifswalder Stadtblatt“ auch im Internet unter der Adresse - <https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/ortsrecht/oeffentliche-bekanntmachungen/> - aufrufbar.

Auf die Datenschutzerklärung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald wird ausdrücklich aufmerksam gemacht - <https://www.greifswald.de/de/datenschutzerklaerung/>.

Greifswald, den 10.05.2022



## Planausschnitt:



## Bekanntmachung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

25. Änderung des Flächennutzungsplans der Universitäts- und Hansestadt Greifswald gemäß § 2 Absatz 1 i. V. m. § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) und Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf der 25. Änderung des Flächennutzungsplans der Universitäts- und Hansestadt Greifswald durch öffentliche Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB i. V. m. § 4 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG)

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald hat in ihrer Sitzung am 04.04.2021 beschlossen, den Flächennutzungsplan der Universitäts- und Hansestadt Greifswald in dem gemäß Planausschnitt gekennzeichneten Bereich zu ändern. Dieser Beschluss wird hiermit bekanntgemacht.

Der am 04.04.2022 von der Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der 25. Änderung des Flächennutzungsplans der Universitäts- und Hansestadt Greifswald (Abgrenzung gemäß Planausschnitt), dessen Begründung mit Umweltbericht, sowie die nach Einschätzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, liegen im Stadtbauamt der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Abteilung Stadtentwicklung/Untere Denkmalschutzbehörde, Markt 15, 17489 Greifswald,

**vom 07.06.2022 bis einschließlich 11.07.2022**

zur Einsichtnahme während folgender Auslegungszeiten öffentlich aus:

Montag	09:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

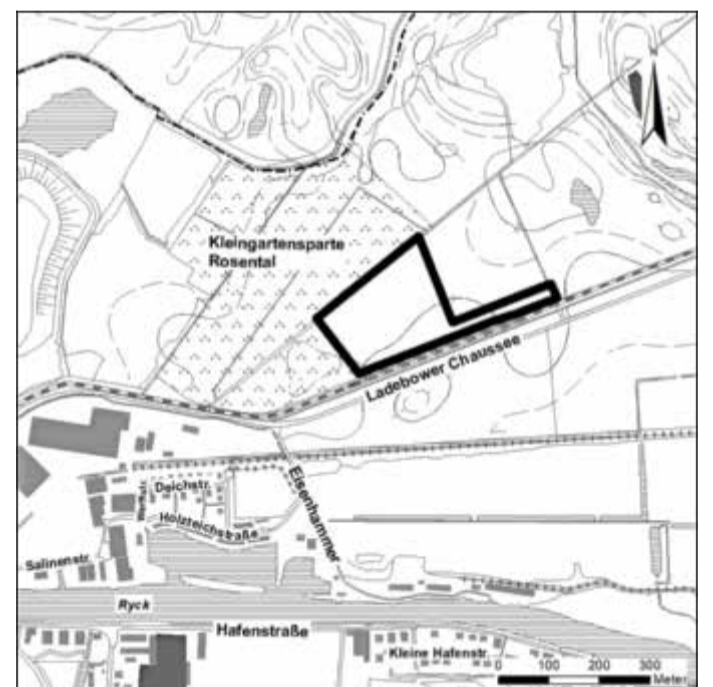
Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zum Entwurf der 25. Änderung des Flächennutzungsplans sowie dessen Begründung einschließlich Umweltbericht schriftlich abgegeben werden. Gemäß § 4 PlanSiG wird die Abgabe von Erklärungen zur Niederschrift während der o. g. Auslegungszeiten ausgeschlossen.

Die Abgabe von elektronischen Erklärungen ist während der Auslegungsfrist unter dem Link <https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/auslegungen/oeffentlichkeits-und-behoerdenbeteiligung-in-der-bauleitplanung/> am Ende der Seite der zur Auslegung bestimmten Unterlagen möglich.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 25. Änderung des Flächennutzungs-

plans der Universitäts- und Hansestadt Greifswald unberücksichtigt bleiben.

## Planausschnitt:



Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht wurden, aber hätte geltend gemacht werden können.

Von einer angemessenen Verlängerung der Auslegungsfrist nach § 3 Absatz 2 BauGB wird abgesehen.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB gilt nach § 3 Absatz 1 Satz 3 Nr. 2 BauGB mit den Beteiligungen zum Vorentwurf des Be-

## Die nächste Ausgabe erscheint am 24. Juni 2022

Redaktionsschluss ist am 14. Juni 2022, 10:00 Uhr.

## Impressum

### Greifswalder Stadtblatt

Öffentliche Bekanntmachungen der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

**Verlag + Satz:** LINUS WITTICH Medien KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow  
**Druck:** Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10  
04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535 489-0

**Telefon und Fax:**  
**Anzeigenannahme:** Tel.: 039931 579-0, Fax: 039931 579-30  
**Redaktion:** Tel.: 039931 579-16, Fax: 039931 579-45  
**Internet und E-Mail:** www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

**Verantwortlich:**  
**Amtlicher Teil:** Der Oberbürgermeister  
**Redaktionelle Leitung des Greifswalder Stadtblattes:** Pressestelle der Universitäts- und Hansestadt Greifswald  
E-Mail: [presse@greifswald.de](mailto:presse@greifswald.de)  
Tel.: 03834/85361111

**Außeramtlicher Teil:** Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
**Anzeigenteil:** Jan Göhlke  
**Erscheinungsweise:** monatlich gemäß Festlegung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, wird an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt  
**Auflage:** 31.200 Exemplare

Das Stadtblatt ist online abrufbar unter:  
<https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/ortsrecht/greifswalder-stadtblatt/>  
Das Stadtblatt ist im Rathaus erhältlich.

baunungsplans Nr. 116 - Östlich Kleingartensparte Rosental - der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, vom 10.05.2021 bis einschließlich 14.06.2021, als erfolgt. Bestandteil der ausliegenden Unterlagen sind auch die folgenden, nach Einschätzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, die sich aus den Beteiligungen zum Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 116 - Östlich Kleingartensparte Rosental - ergeben haben:

1. Stellungnahme des Landkreises Vorpommern-Greifswald, Sachgebiet Abfallwirtschaft/Immissionsschutz und Sachgebiet Wasserwirtschaft vom 10.06.2021 zu den Belangen des Bodenschutzes, des Gewässerschutzes, des Umgangs mit Trink-, Regen- und Abwasser,
2. Stellungnahme des Landkreises Vorpommern-Greifswald, Sachgebiet Naturschutz vom 16.06.2021 zu Anforderungen an die Planung durch die Einbindung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung in das Abwägungsgebot und zur Berücksichtigung artenschutzrechtlicher Vorschriften,
3. Stellungnahme des Landkreises Vorpommern-Greifswald, Sachgebiet Wasserwirtschaft vom 22.06.2021 zu den Belangen der Regenwasserabführung und des Hochwasserschutzes,
4. Stellungnahme des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt (StALU) Vorpommern vom 11.06.2021 zu den Belangen des Küsten- und Hochwasserschutzes, zur Wasserrahmenrichtlinie mit Bezug auf den Kohlgraben, und des Immissionsschutzes mit Bezug auf die Bauschuttrecyclinganlage,
5. Stellungnahme der unteren Immissionsschutzbehörde der Universitäts- und Hansestadt Greifswald vom 18.06.2021 zum Belang des Immissionsschutzes für die Kleingartensparte „Rosental“,
6. Stellungnahme des Wasser- und Bodenverbands „Ryck-Ziese“ vom 14.06.2021 zum Belang der Regenwasserabführung mit Bezug auf den verrohrten Vorfluter Graben 12/1,

7. Stellungnahme des Abwasserwerks Greifswald vom 28.05.2021 zum Belang der Regenwasserabführung,
8. Stellungnahme des Amtes für Bürgerservice und Brandschutz, Abteilung Brandschutz der Universitäts- und Hansestadt Greifswald vom 07.06.2021 zum Belang des Löschwassers wegen erhöhter Brandgefährdung und
9. Stellungnahme des NABU, Kreisverband Greifswald vom 14.06.2021 zum Belang des Gehölzschutzes mit Bezug auf die geplanten Solaranlagen.

Die Planunterlagen zum Entwurf der 25. Änderung des Flächennutzungsplans der Universitäts- und Hansestadt Greifswald enthalten folgende Arten umweltbezogener Informationen:

1. Auswirkungen auf das Schutzgut Mensch:
  - es sind insgesamt keine erheblichen Beeinträchtigungen zu erwarten.
2. Auswirkungen auf die Schutzgüter Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt:
  - Informationen zum Entzug von Ackerflächen aus der landwirtschaftlichen Nutzung und zur Flächenversiegelung,
  - Informationen zum Bestand der Artengruppe Vögel und von Potentialabschätzungen für die Artengruppen Fledermäuse, Amphibien und Reptilien,
  - Informationen zu entsprechenden Vermeidungsmaßnahmen und dem Ausschluss von Verbotstatbeständen,
3. Auswirkungen auf das Schutzgut Boden:
  - Informationen zu Eingriffen durch die Flächenversiegelung,
4. Auswirkungen auf das Schutzgut Wasser:
  - Informationen zum Belang der Regenwasserabführung und Öffnung des verrohrten Vorfluters Grabens 12/1,
5. Auswirkungen auf die Schutzgüter Klima und Luft:
  - Informationen zu den klimatischen Verhältnissen,
6. Auswirkungen auf das Schutzgut Landschaft:
  - Informationen zum bestehenden Landschaftsbild und dessen lokalen Veränderung durch das Planvorhaben,

7. Auswirkungen auf Schutzgebiete im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes:
  - Informationen zu bestehenden Schutzgebieten,
  - Aussagen zum Absehen von einer FFH-Verträglichkeitsprüfung.

Die der Planung zugrunde liegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse und DIN-Normen) können beim Stadtbauamt der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Markt 15, 17489 Greifswald eingesehen werden.

Die zur Auslegung bestimmten Unterlagen werden während der Auslegungsfrist zusätzlich in das Internet eingestellt unter der Adresse - <https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/auslegungen/oeffentlichkeits-und-behoerdenbeteiligung-in-der-bauleitplanung/>. Zu informativen Zwecken ist diese Bekanntmachung ab dem Tag ihrer ortsüblichen Bekanntmachung im „Greifswalder Stadtblatt“ auch im Internet unter der Adresse - <https://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/ortsrecht/oeffentliche-bekanntmachungen/> - aufrufbar.

Der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung und die zur Auslegung bestimmten Unterlagen werden zusätzlich in das Bau- und Planungsportal M-V unter der Adresse - <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> - eingestellt.

Auf die Datenschutzerklärung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald wird ausdrücklich aufmerksam gemacht - <https://www.greifswald.de/de/datenschutzerklaerung/>.

Greifswald, den 10.05.2022



Termine der Gremien der Bürgerschaft ...

## Termin der Bürgerschaft im Juni 2022

**- Änderungen sind aufgrund der aktuellen Lage vorbehalten. -** Bitte beachten Sie die derzeit geltenden gesetzlichen Regelungen bzgl. der Corona-Schutzmaßnahmen. Die Durchführung eines Antigentests in Eigenverantwortung vor der Sitzung und die QR-Code-Registrierung über die Corona-Warn-App werden empfohlen. Einwohner\*innen können ihre Anliegen zum Tagesordnungspunkt „Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner\*innen“ mündlich einbringen bzw. bis drei Tage vor der Sitzung schriftlich über

den Postweg einreichen: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister, Kanzlei der Bürgerschaft, PF 3153, 17461 Greifswald oder elektronisch an die E-Mail-Adresse: [buergerschaft@greifswald.de](mailto:buergerschaft@greifswald.de) richten.

**Sitzung der Bürgerschaft:** Montag, 27. Juni 2022, 18:00 Uhr, im Bürgerschaftssaal des Rathauses, Markt, 17489 Greifswald Die Sitzung wird im Livestream übertragen. Den Zugangshinweis

für den städtischen YouTube-Kanal finden Sie mit Sitzungsbeginn auf der Homepage (Startseite) [www.greifswald.de](http://www.greifswald.de)

**Veröffentlichung der Tagesordnung, Sitzungsform bzw. - örtlichkeit:** ALLRIS-Ratsinformationssystem: <https://greifswald.sitzung-mv.de/public/>

**Kontakt:** Kanzlei der Bürgerschaft, Markt, Rathaus, Zimmer 56/57 E-Mail: [buergerschaft@greifswald.de](mailto:buergerschaft@greifswald.de), Sitzungsdienst Bürgerschaft: Tel.: +49 3834 8536-1254

Bekanntmachungen zu Wahlen und Volksentscheiden

## Briefwahl für Oberbürgermeisterwahl seit 23. Mai möglich

Am 12. Juni 2022 wird in Greifswald ein neuer Oberbürgermeister oder eine neue Oberbürgermeisterin für die Amtszeit von sieben Jahren gewählt. Sollte im ersten Wahlgang keiner der Kandidaten mehr als 50 Prozent der Stimmen erhalten, so ist am 26. Juni eine Stichwahl nötig.

Die Wahlbenachrichtigungen wurden allen wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern bis zum 21. Mai zugestellt. Wer per Briefwahl abstimmen möchte, kann die dafür notwendigen Unterlagen zudem auf der Internetseite der Stadt ([www.greifswald.de/wahlen](http://www.greifswald.de/wahlen)), per Post (Antrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung) oder per E-Mail an [wahl03@greifswald.de](mailto:wahl03@greifswald.de) beantragen.

Folgende Angaben sind hierfür notwendig: der Name mit allen Vornamen, Anschrift, Geburtsdatum und, wenn ein anderer Zustellort gewünscht wird, die Anschrift, an die die Unterlagen geschickt werden sollen. Ein telefonischer Antrag kann nicht entgegengenommen werden. Wer Briefwahlunterlagen zur Hauptwahl beantragt, erhält diese automatisch auch bei einer eventuell stattfindenden Stichwahl übersandt. Auch für diese können, sofern nötig, andere Zustellorte angegeben werden.

**Briefwahlbüro seit 23. Mai in Walther-Rathenau-Straße 11 geöffnet** (Untergeschoss, Räume 0.05 und 0.07, Eingang über die Hofseite), 17489 Greifswald)

Die Briefwahl direkt vor Ort ist seit dem 23. Mai im neuen Verwaltungsgebäude in der Walther-Rathenau-Straße 11 möglich. Dieser ist barrierefrei erreichbar. Ebenfalls ab dem 23. Mai bis zum 27. Mai (außer am 26.05.) kann Einsicht in das Wählerverzeichnis genommen werden. Wahlberechtigt sind alle deutschen und weiteren EU-Bürger\*innen, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und ab dem 6.5.2022 ihren Hauptwohnsitz in Greifswald haben.

### Öffnungszeiten des Briefwahlbüros

(nicht an den Feiertagen am 26.5. und 06.06.)

Montag - Donnerstag	09:00 - 12:30 Uhr & 13:30 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:30 Uhr & 13:30 - 15:00 Uhr
Freitag, den 10.6.2022	09:00 - 12:00 Uhr
Freitag, den 24.6.2022	09:00 - 12:00 Uhr

(sofern es zu einer Stichwahl kommt)

### Sieben Bewerber\*innen kandidieren zur OB-Wahl

Am 7. April hatte der Gemeindevwahlausschuss über die Zulassung der Wahlvorschläge entschieden. Insgesamt sieben Kandidat\*innen wurden zugelassen. Neben Amtsinhaber Dr. Stefan Fassbinder (gemeinsamer Wahlvorschlag von Bündnis90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SPD) sind das Prof. Dr. Madeleine Tolani (CDU), Konstantin Zirwick (FDP), Ina Schuppa-Wittfoth (Basisdemokratische Partei Deutschland - dieBasis), Lea Alexandra Siewert (Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative - Die PARTEI) sowie die beiden Einzelbewerber Gamal Khalil und Daniel Küther. Ein weiterer Kandidat hatte seinen Wahlvorschlag zurückgezogen.

### Änderungen bei den Wahlräumen

Folgende Änderungen haben sich im Vergleich zur vergangenen Wahl 2021 ergeben:

WBZ	Wahl 2021	Neu zur Wahl 2022	Anschrift
042	Verwaltungsgebäude W.-Rathenau-Straße 11	BioTechnikum Greifswald	Walther-Rathenau-Straße 49a
043	Verwaltungsgebäude W. Rathenau-Straße 11	BioTechnikum Greifswald	Walther-Rathenau-Straße 49a
081	Ringerverein	DRK Senioren-Servicehaus	Karl-Krull-Straße 19
087	Kita „Boddenkinder“	Kita „Friedrich Wolf“	Lise-Meitner-Straße 11
132	Physiotherapie D. Heinrich	Montessori-Schule - Buntes Haus -	Helsinkiring 5
161	Riems/Insel Koos	Kita „Inselkrabben“	Hauptstraße 1

### Vorbereitung der Wahlvorstände auf ihre Aufgaben am Wahlsonntag

Die Schulungen für Wahlvorsteher\*innen, Stellvertretung und Schriftführung werden am 7., 8. und 9. Juni durchgeführt. Die genauen Termine können den Berufungsschreiben entnommen werden, welche etwa ab der 20. KW verschickt werden.

### Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Wahl:

Das Wahlbüro als Anlaufpunkt für alle Fragen rund um die Wahl ist ab sofort im neuen Verwaltungsstandort in der Walther-Rathenau-Straße 11 untergebracht.

### Erreichbarkeiten:

Leiterin Wahlbüro: Frau Janzen  
 Tel.-Nr.: 8536 1330, E-Mail: [wahlen@greifswald.de](mailto:wahlen@greifswald.de)  
 Koordinierung Frau Holzportz  
 Wahlhelfereinsatz: Tel.-Nr.: 8536 1331, E-Mail: [wahl01@greifswald.de](mailto:wahl01@greifswald.de)  
 Fragen zu Wahlräumen: Frau Minow, Tel.-Nr.: 8536-1332  
 Weitere Infos zur Wahl unter [www.greifswald.de/wahlen](http://www.greifswald.de/wahlen)

## Wahlbekanntmachung zur Oberbürgermeisterwahl (m/w/d) in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

am 12. Juni 2022 von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

- Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald ist in 42 Wahlbezirke eingeteilt.  
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten spätestens am 21.05.2021 zugestellt wurden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat.
- Die 13 Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung der Briefwahlergebnisse um 15:00 Uhr im Friedrich-Ludwig-Jahn-Gymnasium Haus I (Dietrich-Bonhoeffer-Platz 1, 17489 Greifswald.) zusammen.
- Wahlberechtigte können nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.  
Jede\*r Wahlberechtigte kann ihr\*sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der\*s Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 23 Absatz 4 LKWG M-V).  
Die Wahlberechtigten sollen zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung mitbringen. Sie haben auf Verlangen des Wahlvorstandes einen amtlichen Lichtbildausweis (z. B. Personalausweis, Führerschein, Reisepass, Identitätsausweis bei Unionsbürgern) vorzulegen.  
Die Wahlbenachrichtigung wird bei dem\*der Wähler\*in belassen und ist im Falle einer Stichwahl erneut dem Wahlvorstand vorzuzeigen.  
Eine wahlberechtigte Person kann auch ohne Vorlage der Wahlbenachrichtigung vom Wahlrecht Gebrauch machen, sofern sie\*er im Wählerverzeichnis ihres\*seines Wahlbezirks eingetragen ist und sich durch Personalausweis oder Reisepass, Unionsbürger mit einem gültigen Identitätsausweis, ausweist.
- Gewählt wird mit amtlichen weißen Stimmzetteln, die im Wahlraum ausgehändigt werden. Jede\*r Wähler\*in hat zur Oberbürgermeisterwahl (m/w/d) eine Stimme.  
Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer die im Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe der Bezeichnung der Namen der Bewerber\*innen und der jeweiligen Parteien und rechts daneben einen Kreis für die Kennzeichnung.  
Jede wahlberechtigte Person erhält nach Feststellung der Wahlberechtigung einen amtlichen Stimmzettel. Der Stimmzettel muss von der wahlberechtigten Person in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem dafür vorgesehenen besonderen Nebenraum gekennzeichnet werden. Die wahlberechtigte Person gibt ihre\*seine Stimme in der Weise ab, dass sie\*er auf dem Stimmzettel durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber die Stimme gelten soll. Der Stimmzettel wird in der Weise gefaltet, dass die Kennzeichnung von Umstehenden nicht erkannt werden kann. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.  
Bei Abgabe von mehr als einer Stimme ist der Stimmzettel ungültig.  
Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist von der wahlberechtigten Person in die Wahlurne zu legen.  
Hinweis: Für die Oberbürgermeisterwahl wird durch die Landesgeschäftsstelle des Blinden- und Sehbehinderten-Verein Mecklenburg-Vorpommern keine Stimmzettelschablone zur Verfügung gestellt.
- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich.  
Der Zutritt zum Wahlraum ist während der Wahlzeit und während der Auszählung für jedermann und jederzeit möglich, soweit die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl nicht beeinträchtigt wird.
- Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wahlberechtigten durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriften-sammlung verboten (§ 28 Landes- und Kommunalwahlgesetz Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V)).
- Wahlberechtigte, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl durch Briefwahl teilnehmen oder für die Stimmabgabe einen beliebigen Wahlraum aufsuchen.  
Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemein-dewahlbehörde (Wahlbüro, Verwaltungsgebäude Walther-Rathenau-Straße 11, Eingang über den Hof, 17489 Greifswald) für die Wahl den amtlichen Stimmzettel, den amtlichen grauen Stimmzettelumschlag sowie den amtlichen gelben Wahlbriefumschlag beschaffen und ihren\*seinen Wahlbrief mit dem weißen Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht.  
Für die Stimmabgabe durch Briefwahl gilt folgende Regelung:
  - Die wählende Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet den Stimmzettel.
  - Sie\*Er legt den Stimmzettel unbeobachtet in den amtlichen grauen Stimmzettelumschlag und verschließt diesen.
  - Sie\*Er unterschreibt die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe des Ortes und des Datums.

- Sie\*Er steckt den verschlossenen amtlichen grauen Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen gelben Wahlbriefumschlag. Sie\*Er verschließt den gelben Wahlbriefumschlag.
  - Sie\*Er übersendet den Wahlbrief an die auf dem gelben Wahlbriefumschlag angegebene Anschrift der Gemein-dewahlbehörde. Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem gelben Wahlbriefumschlag angegebenen Anschrift oder im Wahlbüro im Verwaltungsgebäude der Walther-Rathenau-Straße 11 (Untergeschoss, Eingang über die Hofseite), 17489 Greifswald abgegeben werden.  
Wer mit Wahlschein in einem Wahlraum des Wahlgebietes wählen will, muss neben einem amtlichen Lichtbildausweis (z. B. Personalausweis, Führerschein, Reisepass, Identitätsausweis bei Unionsbürgern) den Wahlschein und den Stimmzettel aus den Briefwahlunterlagen mitbringen und erhält im Wahlraum gegen Abgabe des mitgebrachten Stimmzettels einen neuen Stimmzettel ausgehändigt.
8. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen, die nicht Wahlbewerberin oder Wahlbewerber oder Vertrauensperson sein darf.  
Die Hilfsperson, die nach § 34 Abs. 1 LKWG M-V auch Mitglied des Wahlvorstandes sein kann, ist zur Wahrung des Wahlgeheimnisses verpflichtet und hat die Hilfeleistung auf die Erfüllung der Wünsche der Wählerin oder des Wählers zu beschränken (§ 2 Abs. 2 LKWG M-V).  
Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung

der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 29 Absatz 3 LKWG M-V).

- Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der wahlberechtigten Person oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung dieser Person eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 Strafgesetzbuch).
- Erhält bei der Hauptwahl kein\*e Bewerber\*in mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, so findet zwischen den beiden Bewerber\*innen mit den höchsten Stimmzahlen am 26. Juni 2022 eine Stichwahl statt. Für die etwa notwendig werdende Stichwahl erfolgt spätestens am sechsten Tag vor der Wahl (20.06.2022) eine gesonderte Wahlbekanntmachung. Wahlberechtigte, die zur Hauptwahl einen Wahlschein beantragt haben, erhalten zur Stichwahl von Amts wegen ebenfalls die Briefwahlunterlagen zugesandt.

Greifswald, 5.5.2022

Die Gemein-dewahlbehörde der  
Universitäts- und Hansestadt Greifswald



Dr. Stefan Fassbinder  
Oberbürgermeister

### Wahlbezirke und Wahlräume

WBZ	Name	Straße	barrierefrei
011	Gymnasium „F. L. Jahn Haus II“	August-Bebel-Platz 1	ja
012	Gymnasium „F. L. Jahn Haus II“	August-Bebel-Platz 1	ja
013	Grundschule „K. Kollwitz“	Knopfstraße 25-26	ja
014	Grundschule „K. Kollwitz“	Knopfstraße 25-26	ja
031	Regionale Schule „Ernst-Moritz Arndt“	Arndtstraße 37	ja
032	Regionale Schule „Ernst-Moritz Arndt“	Arndtstraße 37	ja
033	Regionale Schule „Ernst-Moritz Arndt“	Arndtstraße 37	ja
041	Stadtarchiv	An den Wurthen 30	ja
042	BioTechnikum Greifswald	Walther-Rathenau-Straße 49a	ja
043	BioTechnikum Greifswald	Walther-Rathenau-Straße 49a	ja
044	Kindertagesstätte „Campuskinder“	Schillstraße 3	ja
051	Grundschule „K. Krull“	Bleichstraße 36	nein
052	Grundschule „K. Krull“	Bleichstraße 36	ja
053	Grundschule „K. Krull“	Bleichstraße 36	nein
054	Kindertagesstätte „Kleine Entdecker“	Gützkower Straße 42	ja
061	Kinderkunstakademie „Greifswald“	Grimmer Straße 51	ja
062	THW Ortsverband	Loitzer Landstraße 12	ja
063	Kindertagesstätte „Sieben Raben“	Loitzer Landstraße 36	ja
071	Regionale Schule „C. D. Friedrich“	Usedomer Weg 1	ja
072	Regionale Schule „C. D. Friedrich“	Usedomer Weg 1	ja
073	Montessori-Schule - Grundschule -	Helsinkiring 5	ja
074	Montessori-Schule - Grundschule -	Gedserring 19	ja
075	„Haus der Begegnung“	Trelleborger Weg 37	ja
081	DRK Senioren-Servicehaus	Karl-Krull-Straße 19	ja
082	WGG Geschäftsstelle	Geschwister-Scholl-Straße 1	ja
083	Integrierte Gesamtschule „E. Fischer“	Einsteinstraße 6	ja
084	Jugendfreizeiteinrichtung „TAKT“	Joliot-Curie-Straße 3	ja
085	Grundschule „Greif“	M.-Planck-Straße 8	ja
086	Grundschule „Greif“	M.-Planck-Straße 8	ja
087	Kita „Friedrich Wolf“	Lise-Meitner-Straße 11	nein
091	Gymnasium „A. von Humboldt“	Makarenkostraße 54	ja
092	Gymnasium „A. von Humboldt“	Makarenkostraße 54	ja
093	Kita „Tausend Farben“	Ernst-Thälmann-Ring 30	ja
094	Grundschule „E. Weinert“	Makarenkostraße 53	nein
095	Gymnasium „A. von Humboldt“	Makarenkostraße 54	ja
101	Technologiezentrum Vorpommern (TZV)	Brandteichstraße 20	ja
111	Hafenamt Wieck	Am Hafen 4	nein
131	Vereinshaus Mühlenverein	Wolgaster Landstraße 5	ja
132	Montessori-Schule - Buntes Haus -	Helsinkiring 5	ja
141	SchWalBe - Stadtteil- und Begegnungszentrum Schönwalde	Maxim-Gorki-Straße 1	ja
151	Fa. Schmidtke & Co. Holzveredlung GmbH	Friedrichshäger Straße 5 b	ja
161	Kita „Inselkrabben“	Hauptstraße 1	nein

# Bekanntmachung des Gemeindevahlleiters zur Oberbürgermeisterwahl (m/w/d) in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald am 12. Juni 2022

Zur Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses tritt der Gemeindevwahlausschuss für die Oberbürgermeisterwahl (m/w/d) in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald nach § 10 Abs. 3 i.V.m. § 68 Abs. 1 Landes- und Kommunalwahlgesetz Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V) und § 11 Abs. 3 und § 37 Landes- und Kommunalwahlordnung Mecklenburg-Vorpommern (LKWO M-V) **am 14. Juni 2022 um 16:00 Uhr im Raum W2.01 im Verwaltungsgebäude, Walther-Rathenau-Straße 11, 17489 Greifswald** zusammen.

2. Verpflichtung der Beisitzer\*innen und der Schriftführerin des Gemeindevwahlausschusses zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes
3. Bericht der Gemeindevwahlleitung über das Ergebnis der Vorprüfung der Wahl Niederschriften der Wahlvorstände
4. Feststellung und Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Oberbürgermeisterwahl, insbesondere
  - die Zahl der Wahlberechtigten,
  - die Zahl der Wähler,
  - die Zahl der gültigen Stimmen,
  - die Zahl der ungültigen Stimmen,
  - die Zahl der auf jeden Bewerber abgegeben gültigen Stimmen,

- die Namen des gewählten Bewerbers oder welche Bewerber für die Stichwahl zugelassen sind.  
Die Sitzung ist öffentlich. Die Vorgaben der Corona-Landesverordnung Mecklenburg-Vorpommern (Corona-LVO M-V) für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen sind zu beachten.

Greifswald, 29.04.2022

  
Achim Lerm  
Gemeindevahlleiter

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung der Beisitzer\*innen des Gemeindevwahlausschusses

Satzungen und Beschlüsse

## Beschlussliste der Bürgerschaft vom 04.04.2022

öffentliche Sitzung - zustimmende Beschlüsse

Beschlussnummer Vorlagennummer	Beschlussgegenstand	Einbringer	Abstimmung		
			Ja	Nein	Enthaltung
BV-P-ö/07/0204-01	Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald und ihrer Gremien während der SARS-CoV-2-Pandemie	Präsident der Bürgerschaft	mehrheitlich	3	3
BV-P-ö/07/0206	Umsetzung Werksausschuss Abwasserwerk	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Hulda Kalhorn	einstimmig	0	0
BV-P-ö/07/0208	Umsetzung Ausschuss für Bildung, Kultur, Universität, internationale Beziehungen und Wissenschaft	CDU-Fraktion	einstimmig	0	0
BV-V/07/0554	Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung des Hauptausschusses vom 21.03.2022 Annahme einer Spende der Katapult Verlag MV GmbH zur Unterstützung von Flüchtlingen aus der Ukraine	Der Oberbürgermeister	einstimmig	0	0
BV-V/07/0513-01	Kommunale Nachhaltigkeitsstrategie der Universitäts- und Hansestadt Greifswald (KommNach HGW)	Der Oberbürgermeister	mit Änderungennamentliche Abstimmung		
			22	13	2

Mitglied der Bürgerschaft	JA	NEIN	ENTHALTUNG
Herr Ibrahim Al Najjar	X		
Herr Ulf Burmeister		X	
Frau Camille Damm	X		
Frau Rita Duschek	X		
Herr Robert Gabel	X		
Frau Yvonne Görs	X		
Frau Sandra Grubert	X		
Herr Prof. Dr. Frank Hardtke			entschuldigt
Frau Dr. Tjorven Hinzke	X		
Herr Axel Hochschild		X	
Frau Katharina Horn	X		
Frau Anja Hübner	X		
Herr Heiko Jaap		X	
Frau Anica Jeske			entschuldigt

Herr Lutz Jesse		X	
Frau Hulda Kalhorn	X		
Herr Dr. Jörn Kasbohm			entschuldigt
Herr Dr. Andreas Kerath	X		
Herr Thomas Kerl			abwesend
Herr Gamal Khalil	X		
Herr Jörg König	X		
Herr Nikolaus Kramer		X	
Herr Alexander Krüger	X		
Herr Jörg-Uwe Krüger		X	
Herr Christian Kruse		X	
Herr Jürgen Liedtke		X	
Herr Egbert Liskow		X	
Herr Dr. Thomas Meyer			X
Herr Prof. Dr. Markus Münzenberg	X		

Herr Christoph Oberst	X		
Herr Gerd-Martin Rappen		X	
Herr Stephan Reuken			entschuldigt
Frau Dr. Mignon Schwenke	X		
Frau Birgit Socher	X		
Herr Prof.	X		
Dr. Thomas Stamm-Kuhlmann			
Frau Prof. Dr. Madeleine Tolani		X	
Herr Dr. Jörg Valentin		X	
Herr Erik von Malottki	X		
Frau Kira Wisnewski	X		
Frau Dr. Monique Wölk	X		
Frau Katja Wolter			X
Frau Grit Wuschek			entschuldigt
Herr Ingo Ziola		X	

Beschlussnummer Vorlagennummer	Beschlussgegenstand	Einbringer	Abstimmung		
BV-V/07/0538	Hanse-Kinder - Jahresabschluss 2020	Dezernat I/ Eigenbetrieb Hanse-Kinder	einstimmig	0	0
BV-V/07/0536	Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Seesportzentrum GREIF	Dezernat I/ Eigenbetrieb Seesportzentrum Greif	einstimmig	0	0
BV-V/07/0530	Anonymes Hinweisgebersystem	Dezernat I/ Haupt- und Personalamt	22	15	0
BV-V/07/0528-01	Satzungen zur Nutzung öffentlicher Toiletten in Greifswald	Dezernat II/ Immobilienverwaltungsamt	einstimmig	0	0
BV-V/07/0531-02	Weiteres Vergabeverfahren Baufeld 2 aus B-Plan 13	Dezernat II/ Immobilienverwaltungsamt	mehrheitlich	0	2
BV-V/07/0539-01	Bestätigung der Vorplanung und Kostenschätzung LP2 zum Neubau des inklusiven Schulzentrums Am Ellernholzteich	Dezernat II/ Immobilienverwaltungsamt	mit Änderungen	26	6 5
BV-V/07/0534	Finanzierung besonderer Leistungen für den Biodiversitätsschutz auf landwirtschaftlichen Flächen	Dezernat II/ Immobilienverwaltungsamt	mit Änderungen	22	13 1
BV-V/07/0555	Durchführung des Fischerfestes Gaffelrigg 2022	Dezernat II/ Amt für Bürgerservice und Brandschutz	mit Änderungen		
BV-V/07/0523	Bebauungsplan Nr. 116 - Östlich Kleingartensparte Rosental -; Änderung des Aufstellungsbeschlusses	Dezernat II/Stadtbauamt	mehrheitlich	34	0 5
BV-V/07/0524	25. Änderung des Flächennutzungsplans der Universitäts- und Hansestadt Greifswald; Änderungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss(Bereich des Bebauungsplans Nr. 116 - Östlich Kleingartensparte Rosental -)	Dezernat II/Stadtbauamt		33	0 1
BV-V/07/0526	29. Änderung des Flächennutzungsplans i. V. m. dem Bebauungsplan Nr. 114 - Verlängerte Scharnhorststraße -	Dezernat II/Stadtbauamt		26	8 1
BV-P-ö/07/0203-02	Zeitweiliger Ausschuss „Verwaltungsgebäude Rathenastr. 9 - 11“	CDU-Fraktion, Fraktion BG/FDP/KfV, Grit Wuschek, Christian Kruse	mit Änderungen einstimmig	0	0
BV-P-ö/07/0184	Teilnahme an Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ des Deutschen Städte- und Gemeindetages	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN		19	14 0

BV-P-ö/07/0189	Prüfauftrag: Auskömmliche Wasserversorgung für Greifswalder Gärten und Trinkwasserentnahmestellen	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	einstimmig	0	0
BV-P-ö/07/0197-0-01	Nachhaltiges Management des städtischen Grundstücksvermögens	Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD-Fraktion	18	14	0
BV-P-ö/07/0198-01	Pfandringe für öffentliche Müllbehälter	Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	18	14	0
BV-P-ö/07/0200-02	Digitales Gedenkbuch für die Opfer nationalsozialistischer Verfolgung	SPD-Fraktion	einstimmig	0	0
BV-P-ö/07/0201-0-01	Einrichtung eines Gestaltungsbeirates	SPD-Fraktion, Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	17	14	1
BV-P-ö/07/0202-01	Silvester neu denken	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	15	14	3
BV-V/07/0561	Kostenerstattung für Sportvereine bei Abriss der Sporthallen 2 und 3	Dezernat I/Amt für Bildung, Kultur und Sport	einstimmig	0	0
BV-V/07/0562	Außerplanmäßige Auszahlung für die Integrationshilfe für ukrainische Geflüchtete	Dezernat I/Abteilung Wirtschaft und Tourismus	mehrheitlich	3	0

## Beschlussliste der Bürgerschaft vom 04.04.2022

öffentliche Sitzung - ablehnender Beschluss

Vorlagennummer	Beschlussgegenstand	Einbringer	Abstimmung		
			Ja	Nein	Enthaltung
BV-P-ö/07/0205	Nichtumsetzung Einrichtungsbezogener Impfpflicht	Grit Wuschek, AfD-Fraktion in der Greifswalder Bürgerschaft	3	26	3

Mitglied der Bürgerschaft	JA	NEIN	ENTHALTUNG
Herr Ibrahim Al Najjar			entschuldigt
Herr Ulf Burmeister		X	
Frau Camille Damm		X	
Frau Rita Duschek		X	
Herr Robert Gabel		X	
Frau Yvonne Görs		X	
Frau Sandra Grubert	X		
Herr Prof. Dr. Frank Hardtke			entschuldigt
Frau Dr. Tjorven Hinzke		X	
Herr Axel Hochschild			X
Frau Katharina Horn		X	
Frau Anja Hübner		X	
Herr Heiko Jaap	X		
Frau Anica Jeske			entschuldigt
Herr Lutz Jesse	X		

Frau Hulda Kalhorn	entschuldigt
Herr Dr. Jörn Kasbohm	entschuldigt
Herr Dr. Andreas Kerath	X
Herr Thomas Kerl	abwesend
Herr Gamal Khalil	entschuldigt
Herr Jörg König	X
Herr Nikolaus Kramer	X
Herr Alexander Krüger	X
Herr Jörg-Uwe Krüger	X
Herr Christian Kruse	entschuldigt
Herr Jürgen Liedtke	X
Herr Egbert Liskow	X
Herr Dr. Thomas Meyer	X
Herr Prof. Dr. Markus Münzenberg	X
Herr Christoph Oberst	X

Herr Gerd-Martin Rappen	X
Herr Stephan Reuken	entschuldigt
Frau Dr. Mignon Schwenke	X
Frau Birgit Socher	X
Herr Prof. Dr. Thomas Stamm-Kuhlmann	X
Frau Prof. Dr. Madeleine Tolani	X
Herr Dr. Jörg Valentin	X
Herr Erik von Malottki	entschuldigt
Frau Kira Wisniewski	X
Frau Dr. Monique Wölk	X
Frau Katja Wolter	X
Frau Grit Wuschek	entschuldigt
Herr Ingo Ziola	X

## Beschlussliste der Bürgerschaft vom 04.04.2022

nichtöffentliche Sitzung - zustimmender Beschluss und Anhörungen

Vorlagennummer	Beschlussgegenstand	Einbringer				
BV-V/07/0558	Genehmigung eines Vergleichs und der zugrundeliegenden Sanierungsvereinbarung	Dezernat I/Rechtsamt				
Anhörung BV-V/07/0556	Anhörung im Rahmen einer Auftragsvergabe nach VOB/A Umgestaltung Arndtstraße 2. BA - Wiesenstraße bis Goethestraße Los 1 - Straßenbau, Leitungsbau, Beleuchtung, Begrünung Vergabe- Nr.: 66/22-02 - Öffentliches Vergabeverfahren	Dezernat II/Stadtbauamt				
Anhörung BV-V/07/0559	Anhörung im Rahmen einer Auftragsvergabe nach VOB Baumaßnahme: Universitäts- und Hansestadt Greifswald / Volksstadion, Kampfbahn Typ B / Sanierung Kunststoffflächen Leistung: Sportplatz- und GaLa Bauarbeiten Vergabe- Nr.: 23/22-04 Öffentliches Vergabeverfahren	Dezernat II/Stadtbauamt				
Anhörung BV-V/07/0560	Anhörung im Rahmen einer Auftragsvergabe nach VOB Baumaßnahme: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Erich-Weinert-Schule Leistung: Lüftungsanlagen Vergabe-Nr.: 23/22-06	Dezernat II/Stadtbauamt				

## Greifswalder Kulturnacht am 9. September 2022

Für die Kulturnacht am Freitag, dem 9. September 2022, sammelt das Amt für Bildung, Kultur und Sport noch bis zum 4. Juli 2022 Programm- und Kulturangebote können im Rahmen der Kulturnacht präsentiert werden. Ob darstellende oder bildende Kunst, Solo- oder Orchester- auftritte, Lesungen, Führungen und Rundgänge, Tanz, Vorträge, kurze Workshops, Theaterstücke oder andere Performances. Fast alle Orte können bespielt werden. Sei

es im eigenen Haus, Garten, Hof, Geschäft, Club oder Restaurant. Kulturschaffende, die bisher noch keinen passenden Auftrittsort gefunden haben, werden nach Möglichkeit an Orte vermittelt, die noch kein eigenes Programm haben. Mit Blick auf die Corona-Pandemie sind auch Online-Angebote willkommen. Anmeldungen als Künstler\*in, Mitveranstalter\*in oder für die Bereitstellung eines Veranstaltungsortes sind auf der Internetseite [www.greifswald.de/kulturnacht](http://www.greifswald.de/kulturnacht) möglich.

1. & 2. Juli 2022

41. ELDENAER jazz EVENINGS

Programm und Kartenvorverkauf auf: [www.eldenaer-jazz-evenings.de](http://www.eldenaer-jazz-evenings.de)

Greifswald Mecklenburg-Vorpommern NDR Sparkasse Vorpommern STADTWERKE Greifswald

## Informatoren der Verwaltung

### Ergebnisse der Haushaltsumfrage zur Perspektive der Nahversorgung in Wieck und Ladebow

Im Ortsteil Wieck-Ladebow gibt es schon seit vielen Jahren keine Möglichkeit, Lebensmittel und andere Waren des täglichen Bedarfs einzukaufen. In Umsetzung eines Prüfauftrages der Bürgerschaft wollte die Stadt durch eine Haushaltsumfrage ermitteln, welche Art eines Nahversorgungsangebots, z.B. in Form eines Dorfladens, eines Wochenmarktes oder eines mobilen Supermarktes, bei den Anwohner\*innen von Wieck und Ladebow auf besonders große Zustimmung stößt und ob das fehlende Angebot überhaupt relevant ist. Das Thema stieß bei den Anwohnenden auf großes Interesse, sodass insgesamt die Rückmeldungen von 252 Haushalten (45 Prozent aller Haushalte) erfasst werden

konnten. Klar erkennbar wird der Wunsch nach einer neuen Einkaufsmöglichkeit in Wieck und Ladebow, vorzugsweise in Form eines stationären Ladens. Dies wünschen sich 73 Prozent aller befragten Haushalte. Die Bereitschaft ist groß, dort regelmäßig einkaufen zu gehen, allerdings unter der Bedingung, dass das Angebot zu den Ansprüchen der Anwohner\*innen passt. Diese wünschen sich beispielsweise frische Backwaren (auch am Wochenende), frisches Obst und Gemüse sowie Molkereiprodukte. Darüber hinaus wird ein breites Angebot regionaler Produkte als wichtig erachtet, welche auch ein Alleinstellungsmerkmal gegenüber gängigen, größeren Lebensmittelfilialen bieten könnten. Außerdem wird

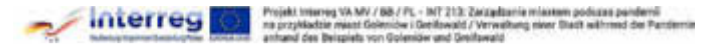
sich als zusätzlicher Service ein Post- und Paketservice gewünscht. Von Bedeutung ist ein zentraler Standort, der sowohl von Wieck als auch von Ladebow gut fußläufig zu erreichen ist. Abschließend ist festzustellen, dass es weiterhin aufgrund der Lage des Ortsteils und der geringen Bevölkerungszahl von knapp 1300 Einwohner\*innen herausfordernd für mögliche neue Anbieter\*innen ist, ein wirtschaftlich tragfähiges Ladenkonzept umzusetzen. Jedoch bietet die hohe Absicht zur Nutzung des Ladens und die zusätzliche Nachfrage durch zahlreiche Urlauber\*innen durchaus Potential für ein bedarfsangepasstes, innovatives Angebot zur Verbesserung der Nahversorgungssituation. Dieses hohe

Interesse trifft leider bisher auf ein niedriges Angebot verfügbarer Flächen und Immobilien.

**Die detaillierten Ergebnisse werden den Anwohner\*innen und Interessierten am Mittwoch, dem 1. Juni 2022, um 19:00 Uhr im Haus der Hoffnung in Ladebow präsentiert. Bei dieser Veranstaltung wird auch das weitere Vorgehen zusammen mit Vertretern der Stadt diskutiert.**

Ab den 1. Juni steht dann auch die Auswertung der Umfrage als Dokument mit zahlreichen Grafiken unter folgendem Link zum Download zur Verfügung: <https://www.greifswald.de/de/familie-wohnen/wohnen/ortsteile/Wieck-und-Ladebow/>

### Kreativtreffen in der Partnerstadt Goleniów



Am 26. April 2022 reiste endlich wieder eine Delegation aus Greifswald zum Erfahrungsaustausch in die polnische Partnerstadt Goleniów. Ihr gehörten Vertreter\*innen vom Mehrgenerationenhaus Aktion Sonnenschein, dem Nachbarschaftshilfverein WGG und des Seniorenbeirates an. Auf dem Programm standen Themen zur Seniorenpolitik, der Besuch der Gedenkstätte für die Opfer des 2. Weltkrieges und ein Spaziergang durch den Stadtpark zur archäologischen Ausgrabungsstätte St. Jerzy. Die Ausgrabungsstätte ist ein Beispiel polnisch-deutscher Zusammenarbeit junger Menschen. Zudem besuchten sie das lokale Aktivitätszentrum und erkundigten sich über die dortigen Aktivitäten verschiedener Vereine. Im Anschluss entstand ein reger Austausch zu Erfahrungen in der Seniorenarbeit und

in Workshops wurden Ideen für die weitere Zusammenarbeit gesammelt. Beide Seiten bekundeten das Interesse an einer vertiefenden Zusammenarbeit und der Weiterführung des Projektes, welches aus dem Kooperationsprogramm V A MV/BB/PL finanziert wird.

Der Krieg in der Ukraine war ebenfalls Thema. Der Direktor des Zentrums für soziale Dienstleistungen Herr Lukaszewski berichtete über die große Herausforderung, Ukrainerinnen und ihre Kinder in Goleniów aufzunehmen und würdigte die wertvolle Arbeit der Helfenden. Gleichzeitig bedankte er sich für die Unterstützung, die Greifswald bei der Bewältigung des Flüchtlingsstromes in Goleniów und zur Unterstützung von Hilfstransporten ins Kriegsgebiet leistet. Für Juni ist ein nächstes Treffen in Greifswald geplant.



### Strandbad Eldena wieder für Gäste geöffnet

Seit 15. Mai ist das „Strandbad Eldena“ wieder geöffnet. Seit 2019 handelt es sich bei dem Strandbad formal nur noch um eine „Badestelle“. Die Bürgerschaft hatte damals festgelegt, dass das Gelände frei zugänglich sein soll. Das Baden und die Nutzung des Strandbereichs erfolgt deshalb auch auf eigene Gefahr. Es wurden bereits entsprechende Schilder mit diesem Hinweis aufgestellt. Der Eintritt ist kostenlos. In der Zeit vom 30. April bis 30. Oktober dürfen auf dem Gelände keine Hunde am Strand mitgeführt werden. Die Besetzung der Badestelle mit Rettungsschwimmern ist damit nicht zwingend geboten, die DLRG Ortsgruppe Greifswald hat sich dennoch bereit erklärt, für die Sicherheit der Badegäste zu sorgen. Geplant ist, den Turm in der Nebensaison von 11:00 bis 17:00 Uhr und in der Hauptsaison vom 15. Juni bis 15. August von 10:00 bis 18:00 Uhr zu besetzen. Sollte es extrem warme Tage geben, ist auch eine Besetzung bis 19:00 Uhr möglich.

Die Reinigung des Geländes sowie der Toiletten erfolgt durch eine Greifswalder Firma. Geöffnet sind die Toiletten täglich von 8:00 bis 21:00 Uhr. Das Greifswalder Unternehmen betreibt auch den Kiosk und die Strandkorbvermietung. Auf dem ausgewiesenen Grillplatz dürfen selbst mitgebrachte Grillproduk-

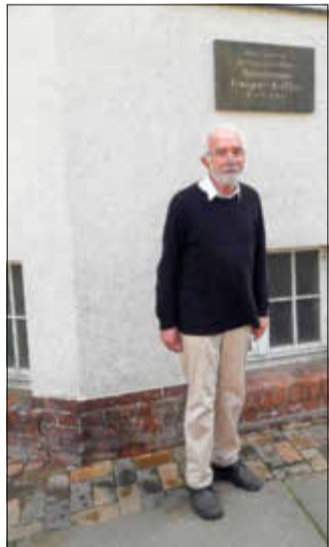
te zubereitet werden. Der Abfall ist eigenständig zu entsorgen. Im letzten Jahr hatte die Stadt zwei Tischtennisplatten installiert, die bereits intensiv gespielt werden. Gemeinsam mit der Greifswalder Universität werden in den nächsten Wochen weitere Outdoor-Sportgeräte angeschafft, die dann von allen Generationen genutzt werden können.

Nach der corona-bedingten Pause sind in dieser Saison auch wieder Partys und Konzerte möglich. Am 4. Juni wird eine Daddy Cool-Party am Strand gefeiert, am 25. Juni folgt eine Ü-40 Party. Am 29. Juli gibt die Band City ihr Abschiedskonzert und einen Tag später, am 30. Juli, treten Angelo Kelly und Familie auf. Am 20. August steigt ein Open-Air-Konzert unter dem Motto „Venga Venga - Deutschlands größte 90er Party“.

Nach dem Ende der Strandbadsaison im Herbst wird der Strand aufgespült. Der in den letzten 30 Jahren abgetragene Strandsand soll wieder aufgefüllt werden. Gegenwärtig ist ein Vermessungsbüro dabei, die Menge des aufzuspülenden Sandes zu ermitteln.

Alle Anfragen zur Badestelle in Eldena können an das Immobilienverwaltungsamt, Abteilung Gebäudemanagement, Tel. 03834 8536-2730 gerichtet werden.

### Erinnerung an eine bemerkenswerte Greifswalderin: neue Gedenktafel für Annemarie Langen-Koffler (1898 – 1986)



Hauseigentümer Dr. Jeschke kannte Annemarie Langen-Koffler persönlich

Foto: Claudia Kowalzyck

Eine Gedenktafel für die Greifswalder Schriftstellerin Annemarie Langen-Koffler zierte seit kurzem die Fassade des Hauses Nummer 11 in der Goethestraße. „Wir wollen damit an eine weitere bemerkenswerte Greifswalderin erinnern“, sagte die Beauftragte für Gleichstellung und Familie, Claudia Kowalzyck. Die 1898 geborene Schriftstellerin und Journalistin schrieb zahlreiche Kinderbücher, die immer noch sehr aktuell sind. „Es gibt etwas mehr als 70 Gedenktafeln in Greifswald, aber bisher nur fünf für Frauen, obwohl sie auch ihren Beitrag für die Gesellschaft geleistet haben.“, erklärte Claudia Kowalzyck. „Wir wollen diese Frauen

ins Gedächtnis zurückholen und auf ihre bemerkenswerten Lebensgeschichten und -leistungen aufmerksam machen.“

Die Gedenktafel wurde auf Anregung von Greifswalder Bürger\*innen durch die Universitäts- und Hansestadt Greifswald erstellt. Wie Claudia Kowalzyck sei der Eigentümer des Hauses, Dr. Lebrecht Jeschke, sofort einverstanden gewesen, die Tafel an der Fassade zu befestigen. Er habe Annemarie Langen-Koffler selbst kennengelernt und lange Zeit mit ihr gemeinsam in dem Haus gelebt.

Die gebürtige Westfälin kam 1920 durch ihre Heirat mit Prof. Arnold Langen nach Greifswald. Bekannt wurde sie in den 30er

Jahren durch die Mädchenbuchreihe um „Das Mädchel Peter“. Nach dem Tod ihres Mannes 1939 blieb sie in Greifswald und arbeitete als freie Journalistin und Schriftstellerin. In der Nachkriegszeit engagierte sie sich als Mitbegründerin des Kulturbundes und des Demokratischen Frauenbundes Deutschland in Greifswald. Sie war Mitglied des Deutschen Schriftstellerverbandes. Ihr Grab befindet sich auf dem Friedhof Greifswald-Eldena.

Gemeinsam mit den Hansischen Frauen ist eine Veranstaltung oder Führung zu den berühmten Greifswalder Frauen im Rahmen der Kulturnacht im September geplant.

### Parkschein lösen per Mobiltelefon: Greifswald startet mit Smartparking an allen städtischen Parkscheinautomaten

Ab sofort ist das Parken in Greifswald noch einfacher: Autofahrende können ihre Parkgebühren künftig auch per Mobiltelefon zahlen. Über die Plattform Smartparking kann an allen Parkscheinautomaten im Stadtgebiet digital und bargeldlos mithilfe eines Mobiltelefons bezahlt werden. Dazu wird ein Parkschein über verschiedene Apps gelöst. Auch eine Verlängerung kann nach Bedarf im Rahmen der Höchstparkdauer über das Mobiltelefon vorgenommen werden. So entfallen nicht nur Verwargelder wegen abgelaufener Tickets, sondern auch die Suche nach Kleingeld im Portemonnaie. Darüber hinaus wird an den zwölf höchstfrequentierten Parkscheinautomaten die Möglichkeit angeboten, mit EC-Karte zu zahlen. Die Greifswalder Parkraumbewirtschaftungs-

gesellschaft mbH übernimmt im Auftrag der Universitäts- und Hansestadt Greifswald in Kooperation mit Smartparking - Plattform e.V. die Einführung der bargeldlosen Bezahlmöglichkeit an den städtischen Parkscheinautomaten. Alle Automaten, bei denen das Handyparken möglich ist, sind gut sichtbar mit einem entsprechenden Aufkleber ausgestattet. Parallel dazu wird die gesamte Parkraumüberwachung auf das neue System umgestellt und ermöglicht eine reibungslose Nachverfolgung. Ob ein Kraftfahrzeug mit einem digitalen Ticket geparkt ist, erkennen die Kontrollierenden am Kennzeichen, welches mit einem zentralen Online-System abgeglichen wird.

Der Smartparking - Plattform e.V. als Initiative für digitale Parkraumbewirtschaftung hat



eine offene Plattform entwickelt, an der sich die geprüften und zertifizierten Anbieter EasyPark, Yellowbrick, moBILET, PayByPhone, Parkster und PARCO beteiligen. Nutzende haben beim Bezahlvorgang die freie Wahl zwischen den unterschiedlichen Anbietern und

sollten vor dem ersten Online-Parken eine dieser Apps auf ihr Handy laden. Auch in vielen weiteren deutschen Städten lassen sich Parktickets mit dem Mobiltelefon und der Smartparking-Plattform lösen, zum Beispiel in Stralsund, Rostock, Berlin, Köln und Hamburg.



## Einladung zum „Forum Kulturschaffende“ für das Caspar David Friedrich Jubiläum 2024

**09.06.2022 | 18:00 Uhr | Kultur- und Initiativenhaus Straze**  
Das Jubiläumsbüro Caspar David Friedrich 2024 der Universitäts- und Hansestadt Greifswald lädt alle Kreativen der Stadt zum „Forum Kulturschaffende“ ein. Das Forum richtet sich an alle Einrichtungen und privaten Kulturschaffenden, die im Jubiläumsjahr ein Projekt oder eine Veranstaltung planen, die eine Idee für das Jubiläum haben aber nicht wissen, wie es mit der Planung weiter geht oder die auf der Suche nach Partnern für die Umsetzung sind. Alle Kulturschaffenden sind herzlich am 09.06.2022, 18 Uhr in das Kultur- und Initiativenhaus Straze, Stralsunder

Straße 10 eingeladen ihre Ideen zum Festjahr auszuarbeiten, sich auszutauschen und sich mit den Initiatoren und möglichen Partnern zu vernetzen. Dafür stehen die drei Gruppen „Kunst im öffentlichen Raum/Ausstellungen“, „Medienprojekte“ sowie „Theater/Musik und andere Genres“ zur Verfügung. Die Mitarbeitenden des Jubiläumsbüros stehen für Fragen rund um die Planung von Veranstaltungen zur Verfügung und geben Informationen zur finanziellen Förderung. Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird um Anmeldung gebeten unter Tel. 03834 8536-2142 oder unter E-Mail: Caspar-David250@greifswald.de

### Inhaltsverzeichnis Nichtamtlicher Teil

#### Ehrenamtliches Engagement

Kommune für alle 9  
Information der Arbeitsgruppe Barrierefreie Stadt 9

#### Familie und Schule

„Kneipp gemeinsam entdecken und erleben“ 9  
Neue Veranstaltungsreihe zum Kneipp-Gesundheitskonzept in Greifswald 9  
Veranstaltungen in der Stadtbibliothek 9  
Barfuß in den Sommerfez 9  
Kinder- und Ferienverein bietet spannende Sommerferienreisen 9  
Familienhafen Greifswald am ISBW 10

#### Kultur und Sport

Veranstaltungen im Caspar-David-Friedrich-Zentrum 10  
Veranstaltungen im Kulturzentrum St. Spiritus 10  
Veranstaltungen im Pommerschen Landesmuseum 10  
Neue Ausstellung in der Kunsthalle Pommernhaus 11  
Veranstaltungen im Koeppenhaus 11  
Programm in der STRAZE 11  
Neues aus dem Bürgerhafen 11



**Die nächste Ausgabe  
erscheint am 24. Juni 2022.**

**Redaktionsschluss ist am 13. Juni 2022, 12:00 Uhr.**

### Ehrenamtliches Engagement

## Kommune für alle Information der Arbeitsgruppe Barrierefreie Stadt

#### Miteinander

Auf der Sitzung am 25.04.2022 wurde auch das Thema des neuen Liniennetzes für den Stadtbusverkehr aufgegriffen. Die Teilnehmenden sprachen sich für die 2. Variante aus. Für mobilitätseingeschränkte und ältere Fahrgäste sollten Umstiege unbedingt vermieden werden! Das nächste Treffen findet am Montag, dem 08. August 2022 von 16:30 bis 18:00 Uhr

im Haus der Begegnung statt. Aktuelle Informationen finden Sie unter [www.greifswald-barrierefrei.de](http://www.greifswald-barrierefrei.de).

#### Kontakt:

Franka Pannwitz, Vorsitzende der AG, [mail@greifswald-barrierefrei.de](mailto:mail@greifswald-barrierefrei.de)  
Benny Bernhardt, Behindertenbeauftragter der Stadt, 03834/843985, [behindertenbeauftragter@greifswald.de](mailto:behindertenbeauftragter@greifswald.de).

### Familie und Schule

## „Kneipp gemeinsam entdecken und erleben“

Neue Veranstaltungsreihe zum Kneipp-Gesundheitskonzept in Greifswald

Die Johanna Odebrecht Stiftung lädt im Juni erstmals zu einer öffentlichen Veranstaltungsreihe zum ganzheitlichen Kneipp-Gesundheitskonzept ein. Der Kneipp-Kurs findet am

15., 20., 22., 27. und 29. Juni jeweils von 17:00 bis 18:30 Uhr in der Tagespflege „Paul-Gerhardt“ (Gützkower Landstraße 69) statt. Kostenfreie Parkplätze stehen zur Verfüg-

ung. Die Kursgebühr für die verwendeten Materialien beträgt 30 Euro. Getränke im Rahmen der Kneippischen Lehre werden bereitgestellt. Mitzubringen sind zwei Handtücher und

dicke Socken. Für die Teilnahme werden eine bequeme Kleidung und Sportschuhe empfohlen. Um eine Anmeldung wird gebeten unter Telefon 03834-543 590.

## Veranstaltungen in der Stadtbibliothek

Knopfstraße 18-20, 17489 Greifswald, Telefon: 03834 8536-4473  
E-Mail: [stadtbibliothek@greifswald.de](mailto:stadtbibliothek@greifswald.de), [www.stadtbibliothek.greifswald.de](http://www.stadtbibliothek.greifswald.de)

#### 03.06., 16:00 Uhr: Kinder-Kino im Gewölbekeller

Am 3. Juni wird die Verfilmung des Kinderbuchklassikers „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ gezeigt. Eintritt 1 Euro. Einlass ab 15:30 Uhr.

#### 04.06., 15:00 Uhr: Kinder-Kino in der Kiste

An jedem ersten Samstag im Monat findet um 15 Uhr das Kinder-Kino in der Kiste im Studentenclub Kiste, Makarenkostr. 49 statt. Am 4. Juni steht

auch hier „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ auf dem Programm. Eintritt 1 Euro. Einlass ab 14:30 Uhr.

#### Die Stadtbibliothek ist am Pfingstsonntag, 4. Juni geschlossen.

#### 20.06., 9:00 Uhr: FerienLeseLust startet

Unter dem Motto „FerienLeseLust - Lesen tut gut“ beginnt am 20. Juni der Lesesommer in der Greifswalder Stadtbiblio-

thek. Mehr als 400 neue Bücher stehen für die Schüler\*innen der Klassenstufen 4 bis 6 bereit, um in den Sommerferien gelesen zu werden. Die Anmeldung ist kostenlos im Kinderbereich bis zum letzten Ferientag möglich.

#### Freitags ab 13:30 Uhr: ComputerSpielSchule

Die ComputerSpielSchule ist der regelmäßige Treff für alle, die Spaß am Spielen haben und

sich mit Eltern oder Freunden über Games informieren möchten. Immer freitags 13:30 - 17:30 Uhr, Teilnahme kostenlos.

#### Samstags, 10:30 Uhr: Vorlesen in der Stadtbibliothek Hans Fallada

Das Vorlesen der Lesepaten für Kinder ab 3 Jahre findet samstags um 10:30 Uhr im Kinderbereich der Stadtbibliothek statt. Eintritt frei.

#### Fotoausstellung „Å wie Åland“

Der ehemalige Greifswalder Student und Fotograf Sascha Zachhuber nimmt uns mit auf eine Reise zu den Åland-Inseln. Seine Fotoausstellung zeigt zum 100-jährigen Bestehen Ålands Landschaft, Natur und Architektur des Archipels, das zwischen Schweden und Finnland liegt. Eintritt frei.



Foto: Sascha Zachhuber



Fotos: shutterstock.com: BestPhotoStudio, Elena Elisseeva, J. McPhail

## Barfuß in den Sommerfez

Kinder- und Ferienverein bietet spannende Sommerferienreisen

Aufgrund der großen Beliebtheit in den letzten Jahren werden wieder die Insel-Ferien (17.-23.07. / 8 bis 14 Jahre) angeboten.

Die Woche findet in Koserow auf der Insel Usedom statt. Die Kids sind in kultigen Bungalows direkt auf dem Hochufer untergebracht und es erwartet sie ein tolles und volles Programm: Strandspiele, Tagesausflug, Baden, Neptunfest und Nachtwanderung. Da ist gute Laune garantiert!

Neu im Programm sind die Paddel-Ferien in der letzten Ferienwoche (07.-13.08. / 9 bis 15 Jahre). „Raus aufs Wasser!“ heißt die Devise. Ob mit Kanu, Kajak, Drachenboot oder SUP-Board – Hauptsache kein fester Boden unter den Füßen! Die Kinder schlagen ihr Lager auf dem Zeltplatz des Deutschen Kanu-Verbandes in Greifswald auf. Die Möglichkeit zu paddeln gibt es auch an der Mecklenburgischen Seenplatte in Fleeth. Die Kanu-Ferien fin-



den dort vom 02. bis 09. Juli (10 bis 16 Jahre) statt und werden in Zusammenarbeit mit der HSG Uni Greifswald durchgeführt.

Darüber hinaus lockt der Verein in diesem Sommer wieder junge Kreative nach Prerow auf der Halbinsel Fischland-Darß. In den Kreativ-Ferien (03.-09.07. / 8 bis 14 Jahre) werden die Kids die schöne Landschaft durchstreifen und der Phantasie

bei ausgewählten Workshops freien Lauf lassen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, die Kinder nehmen am Ende der Reise ihre selbst gestalteten Werke mit nach Hause.

Die Tauch-Ferien (17. - 23.07. / 10 bis 16 Jahre) sind für junge Schnorchlerinnen und Schnorchler geeignet – und für diejenigen, die es bald werden wollen. Den Kids werden die Grundkenntnisse des Unter-

wassersports vermittelt und dann werden sie in voller Montur abtauchen. Zum Abschluss erhalten sie eine internationale Schnorchel-Urkunde. Diese Ferienreise wird in Zusammenarbeit mit der Tauchbasis Greifswald organisiert.

Und wem es unter Wasser zu nass ist, kann mit dem Verein auch in die Segel-Ferien starten (10.-16.07. / 10 bis 16 Jahre). Auf der über 100 Jahre alten Seetjalk „Christian Mütter“ schippern die Kinder kreuz und quer durch den Greifswald Bodden – Richtung Stralsund, Rügen, Hiddensee, wenn Wind- und Wetterlage es erlauben. Alle Touren werden durch kompetente und freundliche Betreuerenteams begleitet. Über alle Angebote informiert der Verein auf seiner Internetseite [www.kinder-ferienverein.de](http://www.kinder-ferienverein.de). Es kann auch ein kleiner Prospekt angefordert werden. Anmeldungen und Nachfragen: (03834) 50 24 36 / [kfv-greifswald@gmx.de](mailto:kfv-greifswald@gmx.de).

## Familienhafen Greifswald startet mit Eltern-Kind-Kurs und Baby-/Kleinkindsprechstunde

**Abenteuer Baby - Bindungsorientiert durchs erste Jahr**  
**Termin: Dienstags, 10:00 bis 11:30 Uhr**

Der 6-wöchige Kurs kann innerhalb des ersten Lebensjahres des Babys, auch schon direkt nach dem Wochenbett besucht werden. In einer kleinen, vertrauten Runde geht es auf Entdeckungsreise durch das erste Jahr mit dem Baby. Dabei werden

Themen wie Schlaf, Entwicklung, Bindung, Milch, Beikost besprochen. Außerdem gibt es Anregungen, die Entwicklung des Babys spielerisch zu unterstützen und es ist Zeit für Austausch.

**Baby-/Kleinkindsprechstunde**  
**Termin: Donnerstags, 9:00 bis 11:00 Uhr und nach Vereinbarung**

Wer darüber hinaus Fragen hat oder sich individuelle Beglei-

tung wünscht, besucht die Babysprechstunde. Diese richtet sich an werdenden Eltern und Eltern von Kindern in den ersten drei Lebensjahren. Anlässe sind zum Beispiel Vorbereitung auf das Elternsein, wenn das Baby viel weint, schlecht schläft, die bevorstehende Eingewöhnung Sorgen macht, und alle Themen, die (werdende) Eltern in Ruhe besprechen möchten.

Beide Angebote finden in den Räumen des MGH der Aktion Sonnenschein e.V. statt, werden von der Bundesstiftung Frühe Hilfen finanziert und sind für die Familien kostenlos.

**Ansprechpartnerin Familienhafen Greifswald am Institut für Sozialforschung und berufliche Weiterbildung (ISBW):** Sophia Maria Garitz, Tel.: 0171 3885770, sophia.garitz@isbw.de

### Kultur und Sport

## Veranstaltungen im Caspar-David-Friedrich-Zentrum

Lange Straße 57, 17489 Greifswald, Tel.: 03834/884568, E-Mail: zentrum@caspar-david-friedrich-gesellschaft.de  
 www.caspar-david-friedrich-gesellschaft.de Um eine Voranmeldung zu den Veranstaltungen wird gebeten.

**Öffentliche Workshops in der Friedrichschen Werkstatt:**

Jeweils 14-16 Uhr  
 Kosten: Eintritt, zzgl. 3,00 € Werkstattgebühr pro Person, zzgl. Materialkosten  
 01.06. Bunte Kindertagsseifen für alle kleinen Held\*innen  
 10.06. Strandgut - Handgut: Seifen zum Thema Ostsee und Meer

14.06. Offener Workshop zur Kerzenherstellung

21.06. Bunte Sommerseifen  
 28.06. Blau wie das Meer: Maritime Kerzen in Blautönen

**Führung durch das Caspar-David-Friedrich-Zentrum:**

03. und 17.06.2022, jeweils 15-16 Uhr  
 Kosten: Eintritt zzgl. Führungs-

gebühr 8,00 € regulär / 6,00 € ermäßigt

**Kinderführung durch das Caspar-David-Friedrich-Zentrum:**

01.06.2022, 16-17 Uhr  
 Zum Kindertag sind der Eintritt und die Führungsgebühr frei!

**Führung durch die aktuelle Ausstellung:**

08., 15. und 22.06.2022, jeweils 14-14:30 Uhr  
 Kosten: Eintritt zzgl. 3,00 € Führungsgebühr

**Bildwegführung durch die Greifswalder Altstadt:**

07. und 21.06.2022, jeweils 14:30-16 Uhr  
 Kosten: 10,00 € regulär / 7,50 € ermäßigt

## Veranstaltungen im Kulturzentrum St. Spiritus

Lange Straße 49/51, 17489 Greifswald, Tel.: 03834 8536-4444, E-Mail: St.Spiritus@greifswald.de, www.kulturzentrum.greifswald.de

**AUSSTELLUNGEN:**

**09.05. - 03.06.2022: „Nocturne“** - Bildkunst zu Edith Södergrans finnlandschwedischer Lyrik von Jana Semrau im Rahmen des Nordischen Klangs, Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 12 - 17 Uhr | Eintritt frei

**07. - 30.06.2022: „Dierns“** - Farbenfrohe Illustrationen von Wortshaus im Mixed-Media-Stil mit Worten platt- und hochdeutscher Herkunft (Antje Katharina Köpnick), Ausstellung im Rahmen des Festivals up platt, Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 10 - 18 Uhr und Sa. 10 - 14 Uhr | Eintritt frei (Ausstellungsraum im Vorderhaus des St. Spiritus, Haupteingang, Lange Str. 49)

**15.06. - 28.07.2022: „Ganz nah“** - Fotografie, Malerei und Druckgrafik von Sigrid Henschel, Vernissage: 14.06. um 19:00 Uhr, Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 12 - 17 Uhr, Eintritt frei

**VERANSTALTUNGEN:**

**01.06. und 15.06. | 16:00 Uhr Interkulturelles Café**

Lasst uns einfach miteinander ins Gespräch kommen und Leute kennenlernen, ganz egal, woher sie kommen. Es können Sprachen geübt, Spiele gespielt und Kaffee getrunken werden. Ein offenes Angebot von 16 - 18 Uhr.

**02.06. und 28.06. | 19:00 Uhr Theater: „Überm Kuhstall Kampfverbände“**

- Eine Inszenierung zum Kriegsende 1945 (Theaterprojekt des Jugendensembles Greifswald) Für Jugendliche ab 15 Jahren Tickets: 12,00/6,00 € an der AK

**07.06. | 18:00 Uhr Kreis- und Kettentänze** mit dem BoddenFolk e. V.

**08.06. | 17:00 Uhr Festival up platt: „Plattkring“** - Plattdeutsch hören und sprechen für Einsteiger und Fortgeschrittene in zwangloser Runde (offener Treff der Plattsnackers mit Christian Peplow)

**08.06. | 19:00 Uhr OZ-Podiumsdiskussion** zur OB-Wahl

**09.06. | 15:30 Uhr Musikalisches Beisammensein** - Gemeinsam Volkslieder singen mit Eva Ruhm

**09.06. | 19:30 Uhr Festival up platt: „Gistern, hüt un oewermorgen...“** - Ein kurzweiliger Spaziergang durch die Zeiten mit dem plattdeutschen Unterhaltungstalent Petra Schwaan-Nandke

Tickets: 8/6 € an den reg. VVK-Kassen oder online: mvticket.de

**10.06. | 10:00 und 17:00 Uhr Figurentheater: „Frau Fischer und ihr Mann“** - Ein Stück zum Plattdeutsch lernen mit dem Figurentheater Ernst Heiter im Rahmen des Festivals up platt Für Erwachsene und Kinder ab 4 Jahren | Eintritt: 7/5 € | Reservierungen unter: 03834 8536-4444

**11.06. | 10:00 - 14:00 Uhr Offener Kurs: „Aktzeichnen“** - Zeichnen nach Modell mit Bleistift, Kohle oder Tusche (Es kann gerne eigenes Mate-

rial mitgebracht werden, Papier und Kohle kann bei Bedarf auch gestellt werden.) Kosten: 20,00/18,00 €

Zeichensaal: in der Galerie (Eingang: Caspar-David-Friedrich-Str.)

**11.06. | 19:30 Uhr Konzert: „Die Tüdelband“** - Plattdeutscher Indiepop aus Hamburg im Rahmen des Festivals up platt Tickets: 15/13 € an den reg. VVK-Kassen oder online: mvticket.de



Die Tüdelband  
 Foto: Lena Woehler

**12.06. | 15:00 Uhr Figurentheater: „Bauer Enno und seine Kuh Afrika“** - Ein Stück zum Plattdeutsch lernen mit dem Tandra Theater im Rahmen des Festivals up platt Für Erwachsene und Kinder ab 4 Jahren | Eintritt: 7/5 €

**13.06. | 18:00 Uhr Patchwork-Treff** - Zusammenkunft der „Hansequilter“

**13.06. und 27.06. | 18:00 Uhr Kurs Malen und Zeichnen** mit Anett Simon

**14.06. | 17:00 Uhr Puppenspiel: „Lustig ist das Piratenleben“** - Kindertheater mit dem Schnuppe Figurentheater

Tickets: 7/5 € | für Kinder ab 3 Jahren | Einlass: 16:45 Uhr



Foto: Schnuppe Figurentheater

**16.06. | 16:00 Uhr Vortrag und Musik zur 76. Bachwoche: „Erinnern. Kennen. Beurteilen. Herausforderungen einer nachhaltigen Etablierung von Komponistinnen“** mit Prof. Dr. Susanne Rode-Breyman (Präsidentin der Musikhochschule Hannover), Olga Bille (Klavier) und Mechthild Kornow (Sopran) Seit den 1980er Jahren suchten und fanden Frauen die in der Geschichtsschreibung verloren gegangenen Komponistinnen und entdeckten Neuland. Der Vortrag thematisiert anhand ausgewählter Lied-Beispiele, wie Komponistinnen in das kulturelle Gedächtnis zurückgeholt werden und umreißt Rahmenbedingungen für eine Nachhaltigkeit dessen, was in vier Jahrzehnten Sammlungs-, Forschungs- und Aufführungsgeschichte von Komponistinnen erreicht ist.

**18. und 19.06. | 10:00 - 16:00 Uhr Workshop: „Siebdruck“** mit Anne Wende Kosten: 60/50 € | Anmeldung erforderlich

**18. und 19.06. | 10:00 Uhr „Scriptorium“ - Mit Gänsefeder oder Bandzugfedern Schriften nach mittelalterlichen Vorlagen ausprobieren, Spruchblätter erstellen oder besondere Briefe schreiben** - mit Bärbel Steinberg und dem St. Spiritus in der Klosterscheune im Rahmen des Elde-naer Klostermarktes

**21.06. | 14:30 Uhr Konzert: „Fête de la musique“** - Musik auf der Hofbühne (umsonst und draußen)  
 • 14:30 The weird P. Galary  
 • 15:30 Rhythm Attack  
 • 16:30 Filistine  
 • 17:30 NoLimHits

**21.06. | 18:00 Uhr Kreis- und Kettentänze** mit dem BoddenFolk e. V.

**24.06. | 20:00 Uhr Lesung: „Max Goldt“** - Der Berliner Kolumnist auf Tour Tickets: 22/18 € an den reg. VVK-Kassen oder online: mvticket.de

**25.06. | 10:00 - 14:00 Uhr Workshop: „Aquarell - Plein air im Arboretum“** mit Jenny Thalheim Treffpunkt: Eingang des Arboretums | Kosten: 35/30 € (vor Ort in bar zu entrichten) | Anmeldung erforderlich | Material bitte selbst mitbringen - Materialempfehlungen gibt es bei der Anmeldung. Nach einer kleinen Führung durch das Arboretum und ein

paar Worten zu den aktuell besonders reizvollen Pflanzen wird sich zum gemeinsamen Malen niedergelassen.

**26.06. | 14:00 - 17:00 Uhr Chor-Konzert: „Greifswald singt“** - Vorpommersches Chor-treffen in der STRAZE mit sechs Chören aus der Region



Late Night Singers  
 Foto: René Greiner

**30.06. | 20:00 Uhr (Action-)Lesung und Musik: „Tiere streicheln Menschen“** - Actionlesung mit Sven van Thom und Martin (Gotti) Gottschild Tickets: 16/14 € an den reg. VVK-Kassen oder online: mvticket.de

Martin Gottschild erfindet herrlich absurde Geschichten zu banalen oder (un)wichtigen Dingen, die an ganz gewöhnlichen Tagen geschehen. Diese (fast) wahren Begebenheiten sind so skurril, so unglaublich, dass sie nur genauso passiert sein müssen. Sven van Thom sorgt für kurzweilige Unterhaltung mit Songs, die einen zwischen Melancholie, Unsinn, Humor und Boshaftigkeit hin und her werfen.

## Veranstaltungen im Pommerschen Landesmuseum

Rakower Str. 9, 17489 Greifswald, Tel.: 03834 83120, E-Mail: info@pommersches-landesmuseum.de

**AUSSTELLUNG: 12.05. bis 31.07.2022**

**Störtebeker - Grafische Arbeiten von Armin Münch zu der berühmten Piratenlegende aus dem Bestand des Pommerschen Landesmuseums** Gezeigt werden frühe Radierungen, Lithografien, Holzschnitte und das komplette 1980 erschiene Mappenwerk „Störtebeker“ nach den lavierten Federzeichnungen.

**VERANSTALTUNGEN: Jeden Freitag 17 Uhr: Öffentliche Führung**

Erleben Sie unter fachkundiger Führung die Highlights des Pommerschen Landesmuseums.  
 • 03.06.: Pommern am Rande der Reichsgeschichte - Die Greifenherzöge und der Croy-Teppich  
 • 10.06.: Transformationen in die Moderne - Die preußische Provinz Pommern  
 • 17.06.: Pommern auf dem Weg nach Europa - Von den Weltkriegen bis in die Gegenwart  
 • 24.06.: Caspar David Friedrich, Vincent van Gogh und Co. - 400 Jahre Kunstgeschichte Eintritt (inkl. Führungsgebühr): 7,50 € | Ermäßigt: 6,50 € | Familienkarte: 15,00 €

**Mittwoch, 01.06. 12 Uhr: Kunstpause - Der Blick aus dem Fenster in Georg Friedrich Boltes Porträt von Heinrich Rubenow, 1856 mit Dr. Sabine Lindqvist**

Die Darstellung Rubenows und der Hintergrund, der durch das Fenster zu sehen ist, verraten viel über den Auftraggeber des Bildes, den Historiker Carl Theodor Pyl. Eintritt: 3,50 €

**Freitag, 17.06. 12 Uhr: Kunstpause im Rahmen der Bachwoche - Wie Licht Bilder zum Klingen bringt mit Dr. Birte Frenssen**

Das aus sich leuchtende Jesuskind, die künstliche Kerze oder Licht, das kein Sonnenlicht ist - ob Honthorst, Friedrich oder Jawlensky, alle haben sich auf ganz eigene Weise mit dem Geheimnis des Lichts beschäftigt. Eintritt: 3,50 €

**Donnerstag, 23.06. 17 Uhr: Klostergartenführung**

**Der Klostergarten im Frühsommer** - Kennen Sie schon den Klostergarten des Pommerschen Landesmuseums? Anett Stolte stellt Ihnen den ehemaligen Garten der Franziskanerinnen vor. Mit praktischen Tipps für kleine Geschenkideen aus dem Kräuterteil. Eintritt: 5,00 €

## Veranstaltungen im Koeppenhaus

**10.06.2022, 19:30 Uhr:**  
**Karin Kalisa stellt ihren neuen Roman „Fischers Frau“ vor**  
Die Geschichte der Pommer-schen Fischerteppiche wird lebendig und mit den Lebens-geschichten zweier Frauen verknüpft. (Eintritt 5 Euro)

**15.06.2022, 20:00 Uhr:**  
**Filmvorstellung „Boxhagener Platz“**  
Es ist ein ganz und gar un-gewöhnlicher Film über die DDR, fern jeder Ostalgie und dennoch auf eine bestimmte Weise warmherzig, die man früher volkstümlich genannt hätte. Und doch trifft er die Stimmung aus Unfreiheit und sentimentaler Sehnsucht besser als all seine Vorgän-ger im Genre des deutschen Erinnerungsfilms. (Eintritt 5/3 Euro)

**20.06.2022, 15:00-18:00 Uhr:**  
**Das Wolfgang-Koeppen-Archiv öffnet die Archivkartons.**  
Ausgewählte Fundstücke aus dem Nachlass des Schriftstel-lers Wolfgang Koeppen zu den Koeppentagen. (Saal des Koep-penhauses, Eintritt frei)

**20.06.2022, 20:00 Uhr:**  
**Filmclub Casablanca e. V. zeigt zu den Koeppentagen 2022 „Die Odyssee“**  
Der Film erzählt in beeindr-ckenden Bildern – handgemalt in Öl auf Glas – eine berührende Geschichte von zwei Geschwis-tern auf der Suche nach einem neuen Zuhause. (STRAZE, Ein-tritt 5 Euro)

**21.06.-29.07.2022:**  
**„Guten Tag, lieber Feind!“**  
**Bilderbücher für Frieden und Menschlichkeit**

Gezeigt wird eine Ausstellung der Internationalen Jugendbi-bliothek in München. Hier ist eine internationale Auswahl eindrucksvoller und origineller Bilderbücher zu sehen sowie Plakate mit Illustrationen der Bücher.



Sie erzählen mit oft leisen Tönen vom Alltag in Kriegsgebie-

ten, von Unterdrückung, Flucht und Verfolgung, von abweisen-den Grenzen, Bedrohungen und Verletzungen.

Das Wolfgang-Koeppen-Archiv zeigt das Kriegstagebuch des 10jährigen Wolfgang Koeppen. Ergänzt wird die Aus-stellung mit ins Ukrainische übersetzten Plakaten und wir bieten ukrainische Kinderbü-cher für Kriegsvertriebene Kin-der in Greifswald an. (Galerie im Koeppenhaus, Di-Fr 14-18 Uhr, Eintritt frei)

**22.06.2022, 20:00 Uhr:**  
**Koeppentage 2022 – „Öl und Bienen“**  
**Lesung mit Torsten Schulz**  
Der neue Roman von Torsten Schulz („Boxhagener Platz“) ist schräg, aberwitzig, hintergrün-dig. (Koeppenhaus, Eintritt 5 Euro)

**23.06.2022, 19:30 Uhr:**  
**Verleihung des Wolfgang-Koeppen-Preises der Universi-täts- und Hansestadt Greifswald 2022 an Christian Kracht**  
Wegen der begrenzten Sitz-kapazität wird ausdrücklich um Reservierung bis zum 20. Juni 2022 unter 03834 85 36 1101 oder E-Mail: Oberbuergemeis-ter@greifswald.de gebeten.

**24.06.2022, 20:00 Uhr:**  
**Lucy Fricke stellt ihren neuen Roman „Die Diplomatin“ ge-meinsam ihrem Lektor Mattha-as Teiting vor**  
Ein Roman über die Kunst der Diplomatie. Lucy Fricke erzählt von einer Diplomatin, die den Glauben an die Diplo-matie verliert – und das, was in ihrem Beruf das Wichtigste ist: die Geduld. (Eintritt 5 Euro)



Lucy Fricke

**25.06.2022, 20:00 Uhr:**  
**Koeppentage 2022 - Das Treibhaus - Literaturverfilmung nach Wolfgang Koeppen**  
Das Scheitern des idealisti-schen Abgeordneten Keeten-heuve im ‚Treibhaus Bonn‘ der frühen fünfziger Jahre. Nach dem Dritten Reich aus dem Exil wiedergekehrt, kämpft er am An-fang der 50er Jahre gegen die Wiederbewaffnung und für eine Wiedervereinigung der Zonen. (Eintritt frei)

## Neues aus dem Bürgerhafen

Telefon: 03834-7775611, E-Mail: post@buergershafen.de

**Kochgruppe:** Gemeinsames Kochen am Abend. Etwa ein-mal im Monat werden neue Rezepte ausprobiert, Tipps ausgetauscht und das Essen genossen.

**SeniorTrainer\*in gesucht:** Die Ausbildung zum SeniorTrainer ist ein Bildungsangebot für Menschen ab 55 Jahren, die sich ehrenamtlich engagieren möchte. Sie entwickeln eh-renamtliche Angebote im kul-turellen und sozialen Bereich, greifen aktuelle Themen auf und gestalten das Leben in

Greifswald mit. Der Kurs fin-det an 3 x 2 Tagen in Schwe-rin statt (Nächste Termine: 13.09.-15.09., 18.10.-20.10. und 22.11.-24.11.).

**Digitaltag mit den SilverSur-fern:**  
Am bundesweiten Digitaltag, dem 24. Juni bieten die Silver-Surfer von 10 bis 12 Uhr eine Online-Sprechstunde (Link über www.silversurfer-greifswald.de/Angebote/) an. Zudem gibt es einen „Tag der offenen Tür“ im einLaden (Bachstr. 24). Am Nachmittag findet

von 14 bis 16 Uhr ein „Tablet- und Smartphone-Treff“ statt, bei dem alle Fragen rund um diese mobilen Endgeräte be-antwortet werden.

### Weitere Termine:

- Wall-Singen - jeden letz-ten Donnerstag im Monat, 16 Uhr, Ecke Wall/Martin-Luther-Str.
- DERGO Computercafé - Erfahrungsaustausch & Raum für Fragen, 30.05. und 27.06. (15 Uhr im Begeg-nungszentrum der Bleichstr. 50)

- Tablet-/Smartphone-Treff - 28.06. um 14 Uhr im ein Laden, J.-S.-Bach-Str. 24
- Laptopsprechstunde - 07.06. um 14.00 Uhr im einLaden, J.-S.-Bach-Str. 24
- Digital-Kompass Treff (An-laufstelle zu den Themen Internet, IT-Sicherheit und digitale Angebote) - 08.06. und 22.06. um 10 Uhr im einLaden, J.-S.-Bach-Str. 24
- Tablet-/Smartphone-Treff im Nachbarschaftstreff der WGG - 21.06. um 14 Uhr, Rigaer Str. 10

## Neue Ausstellung in der Kunsthalle Pommernhus

Bilder aus dem „Hühnerstall“ - Die Bilder der Usedomer Künstlerin Margret Schreiber-Gorny gewähren einen Einblick in 40 Jahre künstlerische Arbeit: Gegenständliches und Abstraktes. Sie spielt mit Farben, über-malt, überarbeitet. Die Ergebnisse sind klein- und großformatige Ölbilder und Collagen mit unterschiedli-chen Strukturen und Materi-alien gestaltet. Die Aus-stellungseröffnung findet am Donnerstag dem

09. Juni 2022 um 18 Uhr im Pommernhus statt. Die Kunstschau ist bis zum 29. Juli 2022 zu sehen.



Fische im Sonnenlicht, Ölcollage  
Foto: Margret Schreiber-Gorny

## Programm in der STRAZE

Kultur- und Initiativenhaus Greifswald e. V., Stralsunder Straße 10, 17489 Greifswald, Telefon: 03834 799274, E-Mail: info@straze.de, www.straze.de Kino

**STRAZEKino:**  
jeweils ab 20 Uhr  
13.06.: STRAZEKino X House of Resources.  
Das House of Resources, die Beratungsstelle für migranti-sches Engagement, zeigt einen Film im STRAZEKino. 3-5-7 €

27.6.: Wunschfilm. Die STRA-ZE lässt auf dem Tag der Nachbar\*innen am 20.6. auf dem Dom-Vorplatz abstimmen, welcher Film Ende Juni gezeigt wird. 3-5-7 €

**Literatur und Vortrag:**  
01.06., 19 Uhr: Poemas, cuen-tos y demás inventos.  
Buchverstellung und Lesung mit Geschichten und Gedichten von Mariola Merino.  
In spanischer Sprache im STRAZEcafé. Eintritt frei.

07.06., 18 Uhr: Kunst inmitten des Krieges. Künstlerische Positionen aus Afghanistan. Ausstellungseröffnung.  
Fotos von Werken, die den schrecklichen Alltag des Afghanistan nach Machtüber-nahme durch die Taliban wie-dergeben.

24.6., 19 Uhr: Volle Halle - Die Klimashow. Eine Show, die Mut macht, das Ruder der Klimakri-se herumzureißen und sich die gesellschaftlichen Folgen und wissenschaftlichen Erkenntnis-se klarzumachen. 3-5-7 €

### Konzerte:

04.06., 20 Uhr: DOTA & Band. Konzert der ehemals als „Klein-geldprinzessin“ bekannten Dota Kehr, in voller Bandbesetzung. Warm-up des Transit Festival 2022. Tickets: 20 € unter tix-forgigs.de

21.06.: Fête de la Musique 2022. Das große Umsonst & Draußen Festival zum Som-meranfang in der ganzen Stadt. Hauptbühne dieses Jahr wieder hinter der STRAZE.

28.06., 20 Uhr: Nihiloxica & Hi-botep. Live-Musik und DJ aus Uganda. Antike Trommeltradi-tion trifft dunklen Techno. Mit Party im Anschluss.

### Theater:

16.06. - 19.06., jeweils 20 Uhr: Goldsteins Schaufenster. Ein neu erarbeitetes Gesellschafts-

stück des StudierendenTheater Greifswald. Ansichten zu drei Zeitabschnitten unserer Vergan-genheit. Ein Aufeinandertreffen von Büchern, Geschichte und Gesellschaft.

23.06.: Improvisationstheater mit Ma'ma Ernst. Ein verrückter Impro-Abend - Theater, das ganz von den Einfällen des Publikums abhängt. Ohne vorgeprobte Szenen, ohne Requisiten, alles spontan.

### Seminare, Workshops, Vernet-zung:

02.06., 18 - 19:30 Uhr: Fit für den Insektensommer. Seminar des NABU MV im Rahmen des Projekts „Artenkompass.“ Hei-mische Insekten bestimmen lernen.

13.06., 15:30 Uhr: Nachhaltiger Aktivismus. Workshop gegen Burnout im politischen Aktivi-smus. Input und Austausch mit der Gruppe „Radical Resilience“

16.06., 16:00 Uhr: Visualisie-rungsworkshop. Ein Bild sagt mehr als tausend Worte! Ler-nen, wie Inhalte effektiv visuell

aufbereitet und dargestellt wer-den können.

29.06., 16:00 Uhr: Was ist di-recte Demokratie? Vom Bürger-begehren zum Bürgerentscheid. Workshop von Greifswald Zero, wie Politik direkt mitgestaltet werden kann, anhand des Bür-gerbegehrens Greifswald kli-manneutral 2030.

29.06., 17:30 Uhr: Mikroskopie-ren für Alle. Workshop des NA-BU-MV im Rahmen des Projekts „Artenkompass.“ Bestimmen von Insekten, Moosen Pflanzen mit dem Mikroskop.

### Regelmäßige Angebote:

07.06., 14.06., 21.06., 28.06.: Nähen für Alle! Jeden Dienstag von 14 - 18 Uhr hat die Kabutze geöffnet.

02.06., 09.06., 16.06., 23.06., 30.06.: Nähen für Alle! Jeden Donnerstag von 16 - 20 Uhr hat die Kabutze geöffnet.

02.06., 09.06., 16.06., 23.06., 30.06. 16 - 18 Uhr in der [druck-kammer]: Druck- und Zucktreff - donnerstäglicher Jugendtreff

für alle ab 14 Jahren.

02.06. und 16.06.: Netzwerkcafé - In entspannter Atmosphäre schafft das House of Resources Greifswald hier einen Raum für Vernetzung und Austausch zu Möglichkeiten der Beteiligung und des Engagements. Immer am ersten und dritten Donners-tag im Monat. Organisiert von House of Resources, Café

20.06., 16-19 Uhr in der Kurs-workstatt: Reparatur-Café - vier-zehntägig, in der ungeraden Kalenderwoche, organisiert von verquer.

Capoeira Greifswald: Training: Montag 17:00 - 18:30 und Frei-tag: Fr 17:30 - 19:00.

### Ausstellungen:

Die verletzten Stunden. Perfor-mative Aktionen gegen Frauen-morde in Peru. Fotoausstellung von Susana Vásquez Torres. Am 1.7. Finissage mit Performance der Künstlerin. In den Fluren im 1. OG

Frauen, die MV bewegen. Die Heinrich-Böll-Stiftung stellt 18

außergewöhnliche Frauen aus dem Nordosten vor die zeigen, dass es sie gibt, die Vorreiterin-nen und Heldinnen aus MV. In den Fluren im EG.

Mayors for Peace. Fotoaus-stellung der Bürgermeister für den Frieden. Eine Botschaft von 1945 an die Zukunft über das Grauen und die Folgen der Atombombenwürfe auf Hiroshi-ma und Nagasaki.

Ab 7. Juni: Kunst inmitten des Krieges. Künstlerische Positi-onen aus Afghanistan. Für die Ausstellung, die in Kabul un-möglich wäre, wurden Werke der 22-jährigen Künstlerin und Galeristin Hafiza Qasimi aus Kabul sowie von der von ihr gegrün-deten Künstler\*innengruppe abfotografiert.

**Öffnungszeiten STRAZEcafé:**  
Mo.: 14 - 22 Uhr, Di., Mi.: 14 - 18 Uhr, Do. bis Sa.: 19-22 Uhr, So.: 14 - 18 Uhr und zu Veran-staltungen.

Do. bis So. öffnet bei schönem Wetter ab 18:30 Uhr der Bier-garten.